



Amtliches Mitteilungsblatt

Stadt Feuchtwangen

www.feuchtwangen.de

Freitag, den 28.3.2014

Nummer 7

27. Meisterkurs Klavier von Prof. Feuchtwanger in Feuchtwangen Anmeldungen bis zum 4. April



Vom 22. bis 27. April 2014 bietet Prof. Peter Feuchtwanger aus London zum 27. Mal in Feuchtwangen seinen Internationalen Meisterkurs für Klavier an. Anmeldungen für den Kurs nimmt bis spätestens 4. April das Kulturbüro, Tel. 09852/90444, kulturamt@feuchtwangen.de entgegen. Im Kulturbüro und in der Tourist-Information sind Informationsbroschüren erhältlich. Informationen zum Kurs gibt es auch im Internet unter www.feuchtwangen.de/Kultur/Meisterkurs, ausführliche Informationen über die Arbeit von Prof. Feuchtwanger befinden sich auf der Seite www.peter-feuchtwanger.de

Durch seine Meisterkurse, die Prof. Feuchtwanger seit 1967 in aller Welt gibt, hat er als Klavierpädagoge einen internationalen Ruf erlangt. Mit Hilfe von klaviertechnischen Übungen gibt Prof. Peter Feuchtwanger in seinen Meisterkursen Anleitungen zum Erlernen eines funktionell-natürlichen Verhaltens am Klavier und zur physiologischen und psychologischen Heilung von Schäden, die durch eine falsche Haltung am Klavier und durch dysfunktionale Bewegungen entstanden sind. Die Pianisten verlernen durch die Schmerzen das innere Hören, weil sie sich auf den Schmerz bzw. die Vermeidung von Schmerz konzentrieren. Durch die klaviertechnischen Übungen von Prof. Feuchtwanger soll jeder Pianist wieder zu einem entspannten, natürlichen Klavierspiel und zum inneren Hören zurückfinden. Die Übungen richten sich sowohl an „gesunde“ Pianisten als auch Pianisten mit Anzeichen von Erkrankungen. Für Konzertpianisten sind diese Übungen genauso nützlich wie für Anfänger.

Kommunalwahl 2014 – die Stadt Feuchtwangen hat gewählt!

Auf der Internetseite der Stadt Feuchtwangen sind die Ergebnisse zur **Bürgermeisterwahl, Stadtratswahl und Kreistagswahl** als Gesamt- und Einzelergebnis abrufbar.

Auf der „Startseite“ befindet sich ein Extra-Link „Infos zur Kommunalwahl“. Alternativ können Sie sich über www.feuchtwangen.de -> Stadt & Rathaus -> Kommunalpolitik -> Kommunalwahl 2014 die Ergebnisse anzeigen lassen.

Der Wahlleiter der Stadt Feuchtwangen

Anlage 18 (zu § 95 GLKrWO)

Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl des ersten Bürgermeisters am 16.03.2014

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 17.03.2014 folgendes Ergebnis der Wahl des ersten Bürgermeisters festgestellt:

1. die Zahl der Stimmberechtigten:	<u>9.707</u>
die Zahl der Personen, die gewählt haben:	<u>5.780</u>
die Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen:	<u>5.739</u>
die Zahl der insgesamt abgegebenen ungültigen Stimmzettel:	<u>41</u>

Dabei entfielen auf die einzelnen sich bewerbenden Personen:

Ordnungszahl Nr.	Kennwort des Wahlvorschlagsträgers	Familienname, Vorname, akad. Grade, Beruf oder Stand, Anschrift	gültige Stimmen
1	CSU	Ruh, Patrick, erster Bürgermeister, Kappenzipfel 10 A, 91555 Feuchtwangen	3.031
2	SPD	Stumvoll, Iris, Unternehmerin, Alte Poststr. 21, 91590 Bruckberg	570
4	GRÜNE - WIR FÜR FEUCHTWANGEN	Hauf, Wolfgang, Lehrer, Schafhauser Weg 5, 91555 Feuchtwangen	852
5	Unabhängige Bürgerschaft Feuchtwangen	Soldner, Walter, Landwirtschaftsmeister, Mosbach 30, 91555 Feuchtwangen	1.286

2. Der Wahlausschuss hat festgestellt, dass Ruh, Patrick mit 3.031 gültigen Stimmen mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten hat und damit zum ersten Bürgermeister gewählt ist.

17.03.2014
Datum

gez.
Wiegner
Wahlleiter

Der Wahlleiter der Stadt
Feuchtwangen

Datum
17. März 2014

Vorläufiges Ergebnis der Wahl des Stadtrats am 16.03.2014

I. Feststellung des Ergebnisses der Wahl der Stadtratsmitglieder

1. Vorbehaltlich der Feststellung durch den Wahlausschuss wurde folgendes Ergebnis ermittelt:

1.1 die Zahl der Stimmberechtigten:	<u>9.707</u>
die Zahl der Personen, die gewählt haben:	<u>5.780</u>
die Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen:	<u>127.801</u>
die Zahl der insgesamt abgegebenen ungültigen Stimmzettel:	<u>111</u>

2. Die nicht verbundenen Wahlvorschläge haben insgesamt folgende Stimmzahlen erreicht:

Ordnungszahl Nr.	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)	Gesamtzahl der gültigen Stimmen
01	CSU	57.490
02	SPD	21.246
04	GRÜNE - WIR FÜR FEUCHTWANGEN	22.220
05	Unabhängige Bürgerschaft Feuchtwangen	26.845

3. Die verbundenen Wahlvorschläge (Listenverbindungen) haben insgesamt folgende Stimmzahlen erreicht:
Es lagen keine verbundenen Wahlvorschläge vor.

Insgesamt sind 24 Stadtratssitze zu vergeben.

Diese Sitze wurden auf die einzelnen Wahlvorschläge oder die Listenverbindungen nach dem Hare-Niemeyer-Verfahren folgendermaßen verteilt:

Zunächst wurde die Gesamtzahl der zu verteilenden Sitze mit der Zahl der Stimmen, die für einen Wahlvorschlag oder, soweit Listenverbindungen bestehen für die verbundenen Wahlvorschläge, insgesamt abgegeben worden sind, vervielfacht und diese Zahl durch die Gesamtzahl der für alle Wahlvorschläge insgesamt abgegebenen Stimmen geteilt.

$$\frac{\text{Gesamtzahl der Sitze} \times \text{Zahl der Stimmen für den jeweiligen Wahlvorschlag/ die verbundenen Wahlvorschläge}}{\text{Gesamtzahl der Stimmen}} = \text{Teilungszahl}$$

Jedem Wahlvorschlag bzw. jeder Listenverbindung wurden zunächst so viele Sitze zugeteilt, wie ganze Zahlen darauf entfallen. Die weiteren zu vergebenden Sitze wurden den Wahlvorschlägen bzw. den Listenverbindungen in der Reihenfolge der höchsten Zahlenbruchteile, die sich bei der Berechnung nach Satz 1 ergeben, zugeteilt.

Nach den festgestellten Teilungszahlen verteilen sich die Sitze auf die nicht verbundenen Wahlvorschläge und die Listenverbindungen wie folgt:

Wahlvorschlag/Listenverb.	Stimmen	Teilungszahl	Sitze gem. ganzem Anteil	Rest	Reihenfolge der Reste nach Größe	Sitze gem. Rest	Sitze insgesamt
01 CSU	57.490	10,79616	10	0,79616	2	1	11
02 SPD	21.246	3,98983	3	0,98983	1	1	4
04 GRÜNE - WIR FÜR FEUCHTWANGEN	22.220	4,17274	4	0,17274	3	0	4
05 Unabhängige Bürgerschaft Feuchtwangen	26.845	5,04128	5	0,04128	4	0	5
Stimmen insgesamt:	127.801	Summe:	22	Summe:		2	24
			zu vergebende Sitze insgesamt:				24
			noch zu verteilende Sitze gem. Rest:				2

Die Sitze verteilen sich auf die nicht verbundenen Wahlvorschläge wie folgt:

Ordnungszahl	Name des Wahlvorschlags (Kennwort)	Sitze
01	CSU	11
02	SPD	4
04	GRÜNE - WIR FÜR FEUCHTWANGEN	4
05	Unabhängige Bürgerschaft Feuchtwangen	5

Die Sitze verteilen sich auf die Listenverbindungen wie folgt:

Es lagen keine Listenverbindungen vor.

6. Annahme und Ablehnung der Wahl, Amtshindernisse

Wird nach Sitzung des Wahlausschusses festgestellt.

7. Verteilung der Sitze

Sofern nachfolgend nicht alle Sitze verteilt sind, stehen noch Losentscheide aus, welche während der Sitzung des Wahlausschusses durchgeführt werden.

7.1 Wahlvorschlag Ordnungszahl: 01 Kennwort: CSU

Der Wahlvorschlag hat 11 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nr. 1 bis 11 genannten Personen werden in dieser Reihenfolge Stadtratsmitglieder.

Die übrigen Personen unter Nr. 12 bis 24 werden in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmenanzahl entscheidet das Los.

Gewählte:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Anschrift	gültige Stimmen
1	Lindörfer, Herbert, Techn. Betriebsleiter, Krapfenauer Mühle 1, 91555 Feuchtwangen	7.533
2	Huber, Helmut, Polizeibeamter i.R., Bärmeyerplatz 10, 91555 Feuchtwangen	3.870
3	Stark, Friedrich jun., Zimmermeister, Zumberg 17, 91555 Feuchtwangen	3.557
4	Kiderlen, Jürgen, Apotheker, Marktplatz 9, 91555 Feuchtwangen	3.515
5	Ströhlein, Jürgen, Marktleiter, Larrieden 51, 91555 Feuchtwangen	3.355
6	Hübsch, Ralf, Energieberater, Erfurter Str. 9, 91555 Feuchtwangen	3.145
7	Soldner, Sabine, Landwirtin, Mosbach 9, 91555 Feuchtwangen	2.747
8	Schmeißer, Hans jun., Landmaschinenmechaniker, Dorfgütingen 82, 91555 Feuchtwangen	2.655
9	Kubatz, Heidi, Bankkauffrau, Alter Sportplatz 1, 91555 Feuchtwangen	2.248
10	Röhrer, Joachim, Personalmanager, Breslauer Str. 4, 91555 Feuchtwangen	2.207
11	Probst, Friedrich jun., Techn. Angestellter, Ungetzheim 27, 91555 Feuchtwangen	1.812

Listennachfolger:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Anschrift	gültige Stimmen
12	Ruh, Patrick, erster Bürgermeister, Kappenzipfel 10 A, 91555 Feuchtwangen	5.712
13	Schneider, Martin, MBA, Agraringenieur, Glashofen 8, 91555 Feuchtwangen	1.796
14	Sand, Ludwig, Sparkassenbetriebswirt, Larrieden 64, 91555 Feuchtwangen	1.757
15	Hußmann, Verena, Dipl.-Ingenieurin (FH), Agraringenieurin, Bretzenberg 25, 91555 Feuchtwangen	1.720
16	Beck, Walter jun., Leiter Marketing und Vertrieb, Untere Torstr. 20, 91555 Feuchtwangen	1.712
17	Windsheimer, Arno, Briefträger, Oberahorn 8, 91555 Feuchtwangen	1.610
18	Basli, Burc, Student, Lindenbergr 7, 91555 Feuchtwangen	1.198
19	Gulden, Hans, Geschäftsführer, Stieglitzweg 3, 91555 Feuchtwangen	1.119
20	Moumin, Moumin, DJ, Museumstr. 3, 91555 Feuchtwangen	1.110
21	Sindel, Michael, Auszubildender zum Land- und Baumaschinenmechaniker, Zehdorf 9, 91555 Feuchtwangen	1.009
22	Halter, Carsten, Kfz-Techniker-Meister, An der Vogelweide 27, 91555 Feuchtwangen	908
23	Weinstein, Philipp, Techn. Zeichner, Kollerhausweg 15, 91555 Feuchtwangen	738
24	Enkler, Marcus, Marktveranstalter, Birkenstr. 26, 91555 Feuchtwangen	457

7.2 Wahlvorschlag Ordnungszahl: 02 Kennwort: SPD

Der Wahlvorschlag hat 4 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nr. 1 bis 4 genannten Personen werden in dieser Reihenfolge Stadtratsmitglieder.

Die übrigen Personen unter Nr. 5 bis 24 werden in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmenanzahl entscheidet das Los.

Gewählte:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Anschrift	gültige Stimmen
1	Unger, Kurt, Dipl.-Ingenieur (FH), Stellvertreter des Landrats, Tauberschallbach 8, 91555 Feuchtwangen	3.955
2	Sperling, Georg, Realschullehrer, Fasanenstr. 12, 91555 Feuchtwangen	3.132
3	Friedrich, Susanne, Pharm.-kaufm. Angestellte, Dresdener Str. 6, 91555 Feuchtwangen	2.744
4	Neuberger, Roland, Sparkassenfachwirt, Bonlanden 2, 91555 Feuchtwangen	2.717

Listennachfolger:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Anschrift	gültige Stimmen
5	Sommerer, Hannes, Dipl.-Ingenieur (FH), Bauingenieur, Rothenburger Str. 11, 91555 Feuchtwangen	746
6	Deniz, Carola, Ernährungs- und Gesundheitsberaterin, Stettiner Weg 6, 91555 Feuchtwangen	736
7	Sabinski, Rainer, Arzt, Kappenzipfel 10, 91555 Feuchtwangen	708
8	Kretzer, Erich, Realschullehrer, Hesselbergstr. 10, 91555 Feuchtwangen	622
9	Wehringer, Kevin, Elektroniker für Automatisierungstechnik, Vorderbreitenthan 22, 91555 Feuchtwangen	574
10	Neugebauer, Sandra, Polizeimeisterin, Berliner Str. 22, 91555 Feuchtwangen	570
11	Sauer, Elisabeth, Lehrerin, Flurstr. 19, 91555 Feuchtwangen	548
12	Lechner, Christine, Bankkauffrau, Wittelsbacherweg 14, 91555 Feuchtwangen	506
13	Grießhammer, Andrea, Industriekauffrau, Weikersdorfer Weg 6, 91555 Feuchtwangen	485
14	Schöbel, Reiner, Soldat i.R., Herrnschallbach 1, 91555 Feuchtwangen	471
15	Rosenfeld, Erich, Fernmeldehandwerker i.R., Panoramastr. 5, 91555 Feuchtwangen	345
16	Böttger, Sylvia, Hauswirtschaftsmeisterin, Karolingerstr. 10, 91555 Feuchtwangen	343
17	Deindörfer, Friederike, Dipl.-Ingenieurin (FH), Gartenbauingenieurin, Spitalstr. 5, 91555 Feuchtwangen	313
18	Wiesinger, Jochen, selbst. Industrievertreter, Aichau 17, 91555 Feuchtwangen	303
19	Wörner, Monika, Gedächtnistrainerin für Senioren, Fischerweg 71, 91555 Feuchtwangen	299
20	Beckler, Christian, Hochbautechniker, Ottonenweg 2, 91555 Feuchtwangen	286
21	Lechner, Hubert, Finanzbeamter, Schützenstr. 4, 91555 Feuchtwangen	249
22	Hinderer, Claudia, Gesundheitsberaterin, Wichernweg 27, 91555 Feuchtwangen	239
23	Benedikt, Hans, Industriemeister i.R., Rothenburger Str. 13 A, 91555 Feuchtwangen	183
24	Köpke, Carsten, Unternehmer, Crailsheimer Str. 2, 91555 Feuchtwangen	172

7.3 Wahlvorschlag Ordnungszahl: 04 Kennwort: GRÜNE - WIR FÜR FEUCHTWANGEN

Der Wahlvorschlag hat 4 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nr. 1 bis 4 genannten Personen werden in dieser Reihenfolge Stadtratsmitglieder.

Die übrigen Personen unter Nr. 5 bis 24 werden in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmenanzahl entscheidet das Los.

Gewählte:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Anschrift	gültige Stimmen
1	Hauf, Wolfgang, Lehrer, Schafhauser Weg 5, 91555 Feuchtwangen	3.241
2	Gutekunst, Joachim, Augenoptikermeister, Lindenberg 23, 91555 Feuchtwangen	2.446
3	Schmidt, Michael, Dipl.-Ingenieur (FH), Landschaftsarchitekt, Ringstr. 14, 91555 Feuchtwangen	2.054
4	Sindel, Ilonka, Projektleiterin, Gerbergasse 13, 91555 Feuchtwangen	1.249

Listennachfolger:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Anschrift	gültige Stimmen
5	Hirsch, Isabella, Bäuerin, Heilbronn 31, 91555 Feuchtwangen	1.226
6	Beyer, Thomas, Bankkaufmann, Vorderbreithann 26, 91555 Feuchtwangen	1.022
7	Dr. Sirois, Herbert, Historiker, Breitenau 87, 91555 Feuchtwangen	984
8	Stümpfig, Gerhard, M.A., selbst. Kaufmann, Hirtengasse 6, 91555 Feuchtwangen	907
9	Hauf, Bernhard, Dipl.-Betriebswirt (FH), Kaufmann, Memelstr. 19, 91555 Feuchtwangen	871
10	Dr. Binder, Jochen, Agraringenieur, Ungetsheim 57, 91555 Feuchtwangen	847
11	Lechler-Hauf, Sonja, Buchhändlerin, Memelstr. 19, 91555 Feuchtwangen	775
12	Spiegel, Christa, Kaufm. Angestellte i.R., Fasanenstr. 1, 91555 Feuchtwangen	713
13	Schmidt, Hans Martin, Gärtnermeister, Unterlottermühle 1, 91555 Feuchtwangen	656
14	Altreuther, Helmut, Angestellter, Flurstr. 8, 91555 Feuchtwangen	646
15	Löffler, Florian, Kfz-Techniker-Meister, Dresdener Str. 50 A, 91555 Feuchtwangen	623
16	Hirsch, Ilse, Erzieherin, Lindenberg 25, 91555 Feuchtwangen	597
17	Dr. Badewitz, Birgit, Tierärztin, Lauerhecke 1, 91555 Feuchtwangen	545
18	Winter, Andrea, M.A., Medienwissenschaftlerin, Lindenberg 24, 91555 Feuchtwangen	545
19	Bußler, Sabine, Realschullehrerin, Konradstr. 39, 91555 Feuchtwangen	509
20	Hiller, Friedrich, Dipl.-Ingenieur (Univ.), selbst. Elektroingenieur, Heilbronn 42, 91555 Feuchtwangen	506
21	Simon, Tanya, M.A., Lehrerin, Lindenberg 18, 91555 Feuchtwangen	389
22	Batscheider, Mark, Dipl.-Kaufmann (Univ.), Projektleiter, Sudetendeutsche Str. 3, 91555 Feuchtwangen	337
23	Arold, Ernst Georg, Werkzeugmacher, Untere Torstr. 21, 91555 Feuchtwangen	321
24	Seidl, Renate, Leiterin Rechnungswesen, Ziegelhüttenweg 3, 91555 Feuchtwangen	211

7.4 Wahlvorschlag Ordnungszahl: 05 Kennwort: Unabhängige Bürgerschaft Feuchtwangen

Der Wahlvorschlag hat 5 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nr. 1 bis 5 genannten Personen werden in dieser Reihenfolge Stadtratsmitglieder.

Die übrigen Personen unter Nr. 6 bis 22 werden in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmenanzahl entscheidet das Los.

Gewählte:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Anschrift	gültige Stimmen
1	Soldner, Walter, Landwirtschaftsmeister, Mosbach 30, 91555 Feuchtwangen	6.102
2	Trumpp, Wolfgang, Metzgermeister, Webergasse 8, 91555 Feuchtwangen	2.922
3	Herz, Friedrich, Dipl.-Ingenieur (FH), Unternehmer, Kohlplattenweg 6, 91555 Feuchtwangen	2.767
4	Kettemann, Ernst, Landwirtschaftsmeister, Hinterbreithann 2, 91555 Feuchtwangen	2.240
5	Sindel, Werner, Landwirtschaftsmeister, Krapfenau 29, 91555 Feuchtwangen	2.096

Listennachfolger:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Anschrift	gültige Stimmen
6	Hirsch, Werner, Baustoffkaufmann, Heilbronn 85, 91555 Feuchtwangen	1.293
7	Gögelein, Martin, Straßenbauermeister, Aichau 3, 91555 Feuchtwangen	1.231
8	Hüner, Thomas, Koch, Walkmühle 1, 91555 Feuchtwangen	931
9	Bräunlein, Martin, Einzelhandelskaufmann, Konradstr. 16, 91555 Feuchtwangen	877
10	Dr. Göhring, Markus, Facharzt für Anästhesie, Oberer Kellerweg 1, 91555 Feuchtwangen	870
11	Hader, Ralf, Physiotherapeut, Schützenstr. 1, 91555 Feuchtwangen	709
12	Dannenbauer, Klaus, Maschinenbautechniker, Am Schleifenberg 16, 91555 Feuchtwangen	649
13	Wehringer, Peter, Einzelhandelskaufmann, Schafhauser Weg 6, 91555 Feuchtwangen	631
14	Liebers, Dietmar, Pensionär, Oberer Kellerweg 6, 91555 Feuchtwangen	499
15	Ackermann, Helga, Hausfrau, Südtiroler Str. 6, 91555 Feuchtwangen	486
16	Halter, Felix, Automobilkaufmann, An der Vogelweide 27, 91555 Feuchtwangen	485
17	Koch, Uwe, Sportstudiobetreiber, Schafhauser Weg 10, 91555 Feuchtwangen	434
18	Jacobs, Maximilian, Dipl.-Ingenieur (FH), Lebensmitteltechnologe, Merowingerweg 16, 91555 Feuchtwangen	429
19	Mildenberger, Erhard, Soldat i.R., Dresdener Str. 104, 91555 Feuchtwangen	318
20	Binke, Katrin, Angestellte, Karolingerstr. 41, 91555 Feuchtwangen	307
21	Schmidt, Sabine, Schriftsetzermeisterin, Lerchenweg 6, 91555 Feuchtwangen	307
22	Schmidt, Norbert, Museumsmitarbeiter, Lerchenweg 6, 91555 Feuchtwangen	262

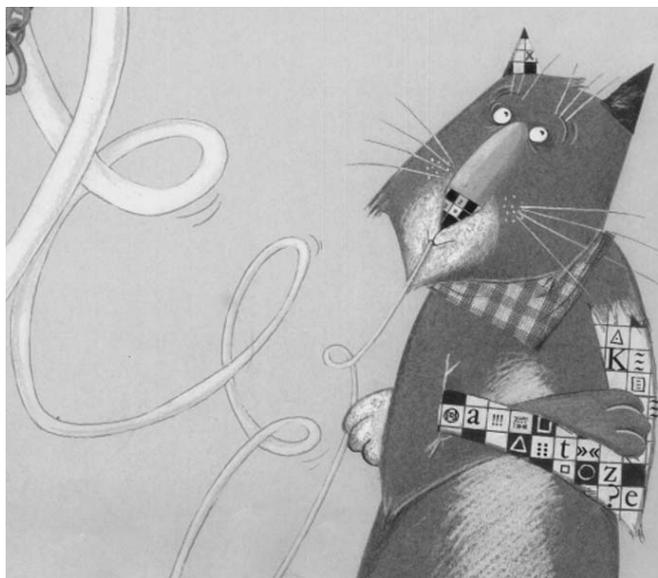
II. Bekanntgabe des Wahlergebnisses

Der Wahlleiter verkündete das vorstehende Wahlergebnis am 17.03.2014 um 00:15 Uhr.

gez.
Wiegner
Wahlleiter

Drei miese fiese Kerle

Ein Bilderbuchkino für Kinder ab 4 Jahren



Konrad wohnt mit seinen Eltern in einem hübschen Haus. Aber das Haus liegt in einer üblen Gegend. Das Problem sind die Nachbarn, die drei fiesen miesen Kerle. Die drei Gespenster machen sich regelmäßig einen Spaß daraus, einsame Wanderer zu erschrecken. Der Lärm der vorbei rasenden Krankenwagen mit schrillum Martinshorn ist so unerträglich, dass Konrad beschließt, loszuziehen und die drei Gespenster zu erledigen. Eine karierte Katze hilft Konrad bei seinem Plan.

**Montag, 7. April 2014, um 16 Uhr,
in der Stadtbücherei Feuchtwangen**

Der Eintritt ist frei.

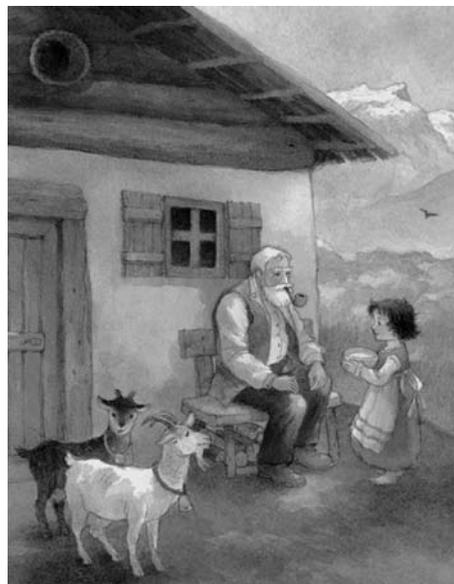
Heidi

Eine Lesung mit stimmungsvollen Bildern von Maja Dusíková

Heidi ist überglücklich, dass sie bei ihrem Großvater auf der Alp leben darf. Doch das Glück ist nicht von langer Dauer. Schon bald wird sie nach Frankfurt gebracht, um dort unter den Fittichen von Fräulein Rottenmeier lesen und schreiben zu lernen. Obwohl sich Heidi mit ihrer neuen Freundin Klara bestens versteht, leidet sie fürchterlich unter Heimweh ... Die Kreuzgangsschauspieler/innen aus dem Theaterstück werden zu Gast in der Bücherei sein.

**Mittwoch, 23. April 2014, um 16 Uhr,
in der Stadtbücherei Feuchtwangen**

Für Kinder ab 4 Jahren



Veranstaltungen in Feuchtwangen – Stadt und Land



Der Pianist Andrew Kraus ist am 23. April in der Stadthalle Kasten zu erleben

- 28. März 20 Uhr **Kreuzgangspiele Festspielfrühling**
Cabaret, Tell, Heidi & Co
Fränkisches Museum
- 29. März 20 Uhr **Christine Eixenberger „Ballkontakt“**
Landgasthof „Am Forst“, Wehlmäusel
- 1. April **Offene Wanderung**
Treffpunkt: Marktplatz – Röhrenbrunnen
- 3. April 19.30 Uhr **Staatsreform Türkei 1924**
Café am Kreuzgang
- 4. April 20 Uhr **casino live on stage Quadro Nuevo: End of the Rainbow**
Spielbank Feuchtwangen – ausverkauft –
- 4., 5., 6. April 20 Uhr **Biedermann und die Brandstifter**
Gymnasium Feuchtwangen
Stadthalle Kasten
- 4. und 5. April 20 Uhr **Theater „Die Millionenerbschaft“**
FFW Krapfenau/Wehlmäusel
Landgasthof „Am Forst“, Wehlmäusel
- 5. April **Geburtstagstombola**
Spielbank Feuchtwangen
- 5. April 14 Uhr **Antiquitäten von kunstvoll bis kurios**
Fränkisches Museum Feuchtwangen
- 6. April 15 Uhr **Handwerkerstubenführung**
Treffpunkt vor der Tourist Information
- 6. April 16 Uhr **Öffentliche Stadtführung**
Treffpunkt Marktplatz – Röhrenbrunnen
- 7. April 16 Uhr **Bilderbuchkino ab 4 Jahren**
Stadtbücherei Feuchtwangen
- 8. April **Offene Wanderung**
Treffpunkt: Marktplatz – Röhrenbrunnen
- 9. April **Ladies Night**
Spielbank Feuchtwangen
- 10. April 19.30 Uhr **Theater im Kreuzgang 2014**
Café am Kreuzgang
- 11. April 20 Uhr **Theater „Die Millionenerbschaft“**
FFW Krapfenau/Wehlmäusel
Gasthaus „Zur Tenne“, Bernau
- 12. April 20 Uhr **Theater „Die Millionenerbschaft“**
FFW Krapfenau/Wehlmäusel
Schützenhaus Vorderbreitenthan

- 13. April 15 Uhr **Handwerkerstubenführung**
Treffpunkt vor der Tourist Information
- 13. April 16 Uhr **Öffentliche Stadtführung**
Treffpunkt Marktplatz – Röhrenbrunnen
- 14., 15. April 14.30 Uhr **Cantemus – Mitmachkonzert für Kinder**
Sängermuseum Feuchtwangen
- 15. April **Offene Wanderung**
Treffpunkt: Marktplatz – Röhrenbrunnen
- 15. April 18 Uhr **„Nachts im Museum“ – Kinderführung**
Fränkisches Museum Feuchtwangen
- 20., 21. April 15 Uhr **Handwerkerstubenführung**
Treffpunkt vor der Tourist Information
- 20., 21. April 16 Uhr **Öffentliche Stadtführung**
Treffpunkt Marktplatz – Röhrenbrunnen
- 22. April **Offene Wanderung**
Treffpunkt: Marktplatz – Röhrenbrunnen
- 22. April 20 Uhr **Piano-Festival Stanislaw Widulin**
Stadthalle Kasten
- 23. April 16 Uhr **Welttag des Buches: Heidi – Lesung für Kinder ab 4 Jahren**
Stadtbücherei Feuchtwangen
- 23. April 20 Uhr **Piano-Festival Andrew Kraus**
Stadthalle Kasten
- 23. April **Black Jack Turnier**
Spielbank Feuchtwangen
- 24. April 15.15 Uhr **Orgelwandelkonzert**
Johanniskirche und Stiftskirche
- 24. April 20 Uhr **Piano-Festival Daniel Beskow**
Stadthalle Kasten
- 25. April 20 Uhr **Piano-Festival Claudia Meinardus-Brehm**
Stadthalle Kasten
- 26. April 16 Uhr **Choralblasen vom Kranzturm Stiftskirche**
Kirchplatz
- 26. April 20 Uhr **Piano-Festival Achim Clemens**
Stadthalle Kasten
- 27. April 15 Uhr **Handwerkerstubenführung**
Treffpunkt vor der Tourist Information
- 27. April 16 Uhr **Öffentliche Stadtführung**
Treffpunkt Marktplatz – Röhrenbrunnen
- 27. April 20 Uhr **Piano-Festival Abschlusskonzert der Meisterschüler**
Stadthalle Kasten

AUSSTELLUNGEN

- 1. März bis 30. April **Sonderausstellung zu Leo Kestenberg**
Sängermuseum
- 15. März bis 21. April **Osterausstellung in der Kleinen Galerie**

Änderungen vorbehalten!

Info-Telefon für alle Veranstaltungen:
Tourist-Information 09852/90455



Fränkisches Museum FEUCHTWANGEN

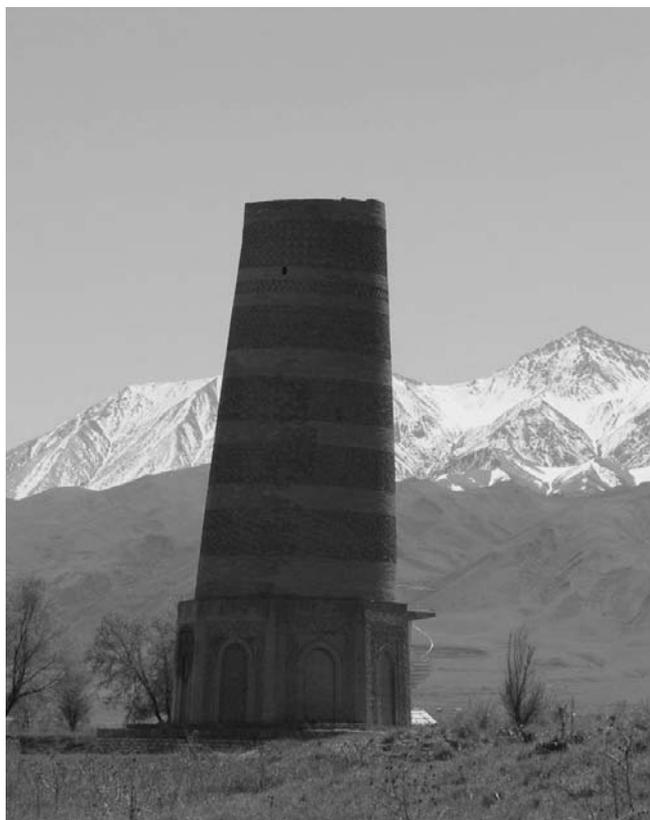
Facetten fränkischer Identität

Freitag, 4.4.2014, 19.30 Uhr
im Fränkischen Museum Feuchtwangen

Kirgistan – Ein Land in Zentralasien

Vortrag mit Bildern: Elmar Klemm

Kirgistan gehört nicht zu typischen Reiseländern und ist daher nur wenigen Menschen bekannt. Ein Grund mehr für den Geographen und Gymnasiallehrer Elmar Klemm, dort drei Jahre im Rahmen einer Auslandstätigkeit zu verbringen. Als Fachkoordinator für Deutsch an kirgisischen Schulen lernte er nicht nur die Millionenstadt Bischkek, sondern auch Land und Leute kennen. In einem Vortrag mit Bildern berichtet Elmar Klemm über das Land und über seine Arbeit.



Burana-Turm, 11. Jh., eines der Wahrzeichen von Kirgisien

Expertenberatung am Samstag, 5.4.2014,
14–17 Uhr

Antiquitäten von kunstvoll bis kurios

Seit 25 Jahren ist die Sendung „Kunst und Krempel“ des Bayerischen Fernsehens ein Renner bei allen Freunden von Kunst und Antiquitäten. Es geht bei dieser Begutachtung nicht um wertvolle Exponate aus Museen, sondern um lieb gewonnene und wertgeschätzte Objekte und Kunstgüter aus privaten Haushalten.

Da nicht jeder bei dieser Kunst-Begutachtung durch Experten zum Zug kommt, bietet das Fränkische Museum am Samstag, 05.04.2014 von 14 bis 17 Uhr bereits zum sechsten Mal eine Expertenberatung in seinen Räumlichkeiten an.



Es kann alles aus den Bereichen Kunsthandwerk, Fayencen, Glas, Keramik, Malerei und Grafik, Zinn, Volkskunst, Münzen, Briefmarken, sowie Trachten und Textilien vorgelegt werden. Wer zu Möbeln eine Auskunft wünscht, kann statt des Originals einige Fotos mitbringen.

Fachleute aus der Museumsarbeit und dem Antiquitätenhandel geben eine kompetente Auskunft über die Kunst- oder Stilrichtung, über Datierung und Herkunft, über die Darstellung, oder auch über die sachgemäße Lagerung bzw. Handhabung.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Eintritt 2,- Euro

Fränkisches Museum Feuchtwangen
Museumsstraße 19, 91555 Feuchtwangen, Tel. 09852/615224
info@fraenkisches-museum.de



Büro Soziale Stadt

Stadtentwicklung/Stadtmarketing – Erika Weimer

Telefon: 09852/613435, Fax: 09852/615062, quartiersmanagement@feuchtwangen.de
Termine und Treffen nach Vereinbarung

**** Madame Medusa kommt nach Feuchtwangen – Geheimtipp! ****



Wir freuen uns sehr, dass die deutschlandweit orakelnde Geschichtenerzählerin Madame Medusa nach Feuchtwangen kommt!

Das Publikum ist eingeladen zum lauschen und mitmachen. Wer den Mut hat, ihr eine Frage zu stellen, die ihm/ihr unter den Nägeln brennt, wird vielleicht mit neuen Erkenntnissen und einer anderen Sicht der Dinge wieder herauskommen.

Aber garantiert werden Sie beste Unterhaltung mit Tiefgang und Humor erleben. Ganz nebenbei wird sie uns einen Einblick in ihre geheimnisvolle und faszinierende Welt der Märchen, Sagen und Mythen geben.

Das Büro Soziale Stadt lädt Sie und Ihre Familie herzlich ein, eine einzigartige Show zu erleben. Vorab gibt es einen lockeren Stehempfang mit Getränken und kleinen Leckereien, welche das Orga-Team des Begegnungszentrums Feu-Mitte für Sie vorbereitet hat.

Wann: **Sonntag, 6. April 2014 um 16.30 Uhr**

Wo: **Feu-Mitte**, Am Marktplatz 1 (zweites Obergeschoss im Alten Rathaus)

Bitte bringen Sie einen persönlichen Gegenstand mit, wenn Sie eine Frage an Madame Medusa stellen möchten.

Der Eintritt ist frei, Spenden erwünscht.

Zur besseren Planung bitten wir um kurze Anmeldung unter 09852/613435.

Hier einige Impressionen der Besucher über die Künstlerin:

„Die Madame ist eine wortsinnliche WahrSagerin. Wer sich zu Ihr aufs Sofa setzt, handelt auf eigenes Risiko. Zum einen, weil Mme willigen Gästen anhand von deren mitgebrachten persönlichen Gegenständen orakelt – und diese Gegenstände nicht zwangsläufig zum ursprünglichen Besitzer zurückkehren. Zum anderen, weil sie kein Blatt vor den Mund nimmt.

Doch um Ihre Weisheiten dem anderen herzlich näherzubringen, kleidet sie diese zumeist in die Gewänder alter Parabeln und Geschichten...“

„Die Madame führt ein scharfes Schwert, durchschaut alle Ausweichmanöver und erwischt dich genau dort, wo Wahrheit und Wachstum auf dich warten. Pointiert und witzig, weise und tief ist sie eine anarchisch-geniale Frau, die ihre Inspiration aus einer nie versiegenden Quelle zu beziehen scheint. Mit ihrer Wortgewalt vermag sie jedes falsche Konstrukt zu zerschlagen, jedoch nur um aus den Trümmern sofort etwas Neues zu bauen – und die Welt dadurch ein Stück bunter und schöner zu machen. Ich durfte sie schon mehrmals erleben, und jedes Mal war es neu und überraschend. Ihre Kunst entsteht aus dem Moment und der Interaktion. Je mehr du bereit bist von dir zu geben, desto mehr wirst du für dich mitnehmen.“



Herzlich Willkommen zum Internationalen Frühstück!

Mit diesen Treffen möchten wir Menschen aller Kulturen willkommen heißen, Begegnung und Austausch in lockerer Atmosphäre ermöglichen. Zugezogene können hier Kontakte knüpfen und Mitmenschen verschiedener Nationalitäten haben die Chance, neu erworbene Deutschkenntnisse anzuwenden.

Das nächste Frühstück findet **am Freitag, 11. April um 9 Uhr im Bürgertreff „FEU-Mitte“** (Marktplatz 1, zweites Obergeschoss) statt. Wir freuen uns über neue Gäste, auch Kinder sind willkommen. Wer Lust hat, darf eine Kleinigkeit zum Essen mitbringen. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Claudia Schnotz, Tel. 0172/8152866.

Geschäftsflächenmanagement der Stadt Feuchtwangen

Eine gemeinsame Initiative von Stadt und Gewerbeverein Spitze e. V.

Ein paar wenige Ladenlokale und Gewerbeflächen haben in der Feuchtwanger Innenstadt noch keine Anschlussnutzung gefunden und stehen leer.

Das Flächenmanagement Feuchtwangen möchte mit Ihnen individuelle Lösungswege für tragfähige Nutzungen finden, um die leer stehenden Gebäude zu vermarkten und zu reaktivieren.

Die Beratung einzelner Eigentümer zum Beispiel über Fördermittel der Stadt Feuchtwangen oder die Vorklärung verschiedener Fragen mit der zuständigen Bauaufsicht gehört für uns ebenso dazu, wie die umsichtige Begleitung der Innenstadtentwicklung, um neue Konzepte herauszuarbeiten, zu diskutieren und umzusetzen.

Wir sind sehr gerne für Sie da.

Jürgen H. Konrad, Dipl.-Bauingenieur FH
Büro Soziale Stadt Feuchtwangen, **Flächenmanagement**
Telefon 09852/613435, Telefax 09852/615062
flaechenmanagement@feuchtwangen.de
www.feuchtwangen.de



Impressionen „Fit in den Frühling“ am Frühjahrsmarkt



Trotz kühlen und windigen Wetters fanden sich zahlreiche Teilnehmer ein, die unsere verschiedenen Schnupperangebote zum Thema „Fit in den Frühling“ nutzten.

Angeboten wurden Reaktiv Fitness Walking und „Slack& Swing“ mit Simone Behlert, Gehmeditation und Sitzen in der Stille mit Katja Rössle, TaiChi und QiGong mit Norbert Reisser, Pilates mit Andrea Dick und verschiedene Gedächtnis- und Koordinationsübungen mit Astrid Bertleff von

der Kurzzeitpflege. Das Angebot „MusikFitnezz“ entfiel leider, dies bitte ich zu entschuldigen.

Von den Teilnehmern und Kursleitern gab es viele positive Rückmeldungen zu dem Programm, so dass wir aufgrund der guten Resonanz über eine Fortsetzung nachdenken.

Vielen Dank an alle Beteiligten.

Das Programm wurde von der Stadt Feuchtwangen und dem Gewerbeverein „Spitze e.V.“ im Rahmen des Stadtmarketings veranstaltet.





Programm Frühjahr – Sommer 2014

Kursanmeldungen: www.vhs-lkr-ansbach.de/Feuchtwangen
oder über Kulturbüro, Marktplatz 2,
91555 Feuchtwangen, Info-Telefon: 09852/90444

F31281F	PC-Einsteiger/innen – Basiskurs 1 4x 15.04.2014 / Di+Do 19.00–22.00 / ab 99,70 €	H23165F	Ostermenü – von Vorspeise bis Nachtisch 1x 05.04.2014 / 14.30–17.00 / Der Kurs ist belegt
F32281F	PC-Einsteiger/innen – Basiskurs 2 4x 11.06.2014 / Mo+Mi 19.00–22.00 / ab 82,00 €	H23166F	Primi piatti – erster Gang (Nudeln & Co.) 1x 10.05.2014 / 14.30–17.00 / 10,00 € + Lebensmittel
F34281F	Fit fürs Büro mit Office 2010 5x 28.04.2014/Mo+Mi 19.00–22.00/ab 120,20 €	H23167F	Leichte italienische Küche 1x 17.05.2014 / 14.30–17.00 / Der Kurs ist belegt
F34282F	Textverarbeitung mit Word 2010 – Grundlagen 5x 22.05.2014 / Do+Di 19.00–22.00 / ab 119,10 €	H23168F	Sommermenü – von Vorspeise bis Nachtisch Italienischkenntnisse erforderlich 1x 24.05.2014 / 14.30–17.00 / 10,00 € + Lebensmittel
F35281F	Tabellenkalkulation mit Excel 2010 – Grundlagen 5x 06.05.2014 / Di+Do 19.00–22.00 / ab 119,10 €	H23169F	Italienisches Menü Italienischkenntnisse erforderlich 1x 28.06.2014 / 14.30–17.00 / 10,00 € + Lebensmittel
F38281F	Schnell und sicher im Internet arbeiten mit dem Internet Explorer 4x 19.05.2014 / Mo+Mi 19.00–22.00 / ab 97,20 €	H23281F	Herzhafte Kuchen 1x 20.05.2014 / 19.00–22.00 / 12,00 € + Lebensmittel
G50281F	Italienisch für den Urlaub – Grundstufe A1 8x 01.04.2014 / 18.00–19.30 / 36,00 € – 44,80 €	H31281F	Yoga für Frauen in den Wechseljahren und danach 8x / 28.04.2014 / 17.45–19.15 / 52,00 €
G50281S	Italienisch für den Urlaub / Grundstufe A1 – Fortführungskurs 6x 24.06.2014 / 18.00–19.30 / 27,00 € – 33,60 €		Hatha-Yoga Energie und Beweglichkeit für Körper und Geist H31282F 6x / 29.04.2014 / 17.30–18.45 / 27,50 €
G80282F	Spanisch Grundstufe A1 – Fortführungskurs 15x 09.04.2014 / 18.00–19.30 / 67,50 € – 84,00 €		H31283F 6x / 29.04.2014 / 19.00–20.15 / 27,50 €
	Italienisch Mittelstufe B1		H31284F 6x / 30.04.2014 / 9.00–10.15 / 27,50 €
G51281F	6x / 29.04.2014 / 19.30–21.00 / 27,00 € – 33,60 €		H31285F 6x / 30.04.2014 / 10.45–12.00 / 27,50 €
G51281S	6x / 24.06.2014 / 19.30–21.00 / 27,00 € – 33,60 €		Pilates Mittelstufe H43282S 11x / 28.04.2014 / 19.00–20.00 / 44,00 €
	Vorträge in der Praxisklinik Feuchtwangen Anmeldung nicht erforderlich – Eintritt frei		Fit for fun – Konditionstraining J10283F 5x / 28.04.2014 / 18.30–19.30 / 15,80 €
H12282F	Erkrankungen des Gefäßsystems Dr. Arnulf Zimmermann 1x 10.04.2014 / 19.00		J10284F 5x / 29.04.2014 / 18.00–19.00 / 15,80 €
	Corso di cucina italia ... in italiano! Pizza		Acrylbilder auf Keilrahmen K74282F 1x / 02.04.2014 / 19.30–22.30 / Der Kurs ist belegt
H23163F	1x / 29.03.2014 / 14.30–17.00 / Der Kurs ist belegt		M50283F Basteln zum Muttertag für Kinder ab 6 Jahre 1x 25.04.2014 / 15.00–17.00 / Der Kurs ist belegt
H23164F	1x / 07.06.2014 / 14.30–17.00 / 10,00 € + Lebensmittel		

Senioren-Nachmittag im „KASTEN“

Herr Bürgermeister Patrick Ruh lädt alle Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Feuchtwangen ab 60 Jahre **am Sonntag, den 13. April 2014 um 14.00 Uhr** zum **Seniorenachmittag** in die Stadthalle „Kasten“ ein. Herr Richard Cichon wird Lieder zum Mitsingen spielen. Die Bewirtung mit Kaffee und Kuchen übernehmen in gewohnter Weise der Bürgermeister und die Damen und Herren des Stadtrates.

Karten erhalten Sie gegen einen geringen Unkostenbeitrag im **Bürgeramt** (Telefon: 904-0). Einlass ist um 13.30 Uhr, Veranstaltungsende um 16.00 Uhr. Wir freuen uns auf einen unterhaltsamen Nachmittag mit Ihnen.

gez. Patrick Ruh
1. Bürgermeister



Jahre SPIELBANK FEUCHTWANGEN

Jubiläum am **05.04.2014**

T O M B O L A

Geldpreise im Wert von
1 x 2.500, 1 x 2.000, 2 x 1.000
und 2 x 500 Euro

Ziehung am 05.04.14 um 21:30 Uhr

Außerdem erwarten Sie:

- Freier Eintritt
- Freigetränk
- Flammkuchen

frischgebacken, herzhaft und süß

Voranzeige



SPIELBANK FEUCHTWANGEN
FÖRSTER'S RESTAURANT

Tel. 09852-9006-0
Tel. 09852-615058

Am Casino 1, 91555 Feuchtwangen
www.spielbankenbayernblog.de



STÄDTISCHE MUSIKSCHULEN
DINKELSBÜHL
FEUCHTWANGEN
HERRIEDEN
WASSERTRÜDINGEN

Lehrerkonzert

**Konzert der Städtischen Musikschulen
Dinkelsbühl – Feuchtwangen – Herrieden –
Wassertrüdingen**

Ort: Konzertsaal im Spitalhof Dinkelsbühl
Datum: **29.3.2014**
Uhrzeit: 19.00 Uhr

Beschreibung: Instrumentalmusik in allen Stilrichtungen vorgetragen von Lehrerinnen und Lehrern der Städtischen Musikschulen Dinkelsbühl – Feuchtwangen – Herrieden – Wassertrüdingen.

Der Eintritt ist frei.

Die Städtische Musikschule Feuchtwangen informiert:

Vom **Montag, 31.3. bis Freitag, 11.4.** findet in der Städtischen Musikschule Feuchtwangen in der Jahnstr. 4 der **offene Unterricht** statt. Alle musikinteressierten Kinder sind herzlich eingeladen, mit ihren Eltern den Instrumentalunterricht zu besuchen. Während dieser 2 Wochen werden **Schnupperstunden-gutscheine** für einen kostenlosen Probeunterricht verteilt.

Montag: Blockflöte, Gitarre, E-Gitarre, Hackbrett, Klavier, Trompete

Dienstag: Blockflöte, Gitarre, Violine, Hackbrett, Klavier

Mittwoch: Blockflöte, Klavier, Querflöte, Schlagzeug, Akkordeon/Keyboard (**Achtung! Dieser Unterricht findet in der BauAkademie statt!**)

Donnerstag: Akkordeon, Keyboard, Klavier, Viola da Gamba, Klarinette, Saxophon

Freitag: Schlagzeug

Kinder von 18 Monaten bis 3 Jahren können am **Mittwoch, 2. und 9. April von 16.00–16.30 Uhr** zu einer Mitmachstunde in die **Zwergen-Musik** kommen. Für die 4- bis 6-jährigen Kindergartenkinder gibt es eine Mitmachstunde in der **musikalischen Früherziehung** am **Montag, 31. März und 7. April von 16.00–16.45 Uhr** für Vorschulkinder, **Dienstag, 1. und 8. April von 15.45–16.30 Uhr** für 4- bis 5-jährige Kinder und **Mittwoch, 2. und 9. April von 14.15–15.00 Uhr** für Vorschulkinder.

Nähere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite www.musikschule-feuchtwangen.de sowie telefonisch unter der Nummer: 09851/553234

Kreuzgangspiele 2014

Die erste Probe lief bereits im Februar

Ausbau der technischen Ausstattung der Festspiele

Am 25. Februar bauten der technische Leiter der Kreuzgangspiele Thomas Schwarzensteiner gemeinsam mit Mitarbeitern vom Bauhof der Stadt Feuchtwangen das neue Gerüst für Licht und Ton. Der Probeaufbau begann in den frühen Morgenstunden und dauerte bis in den Nachmittag hinein. Die silbermetall-glänzenden Teile schimmerten in der Sonne und alle Anwesenden waren gespannt, ob die Traverse nach den Vorüberlegungen auf Papier nun tatsächlich auch in den Kreuzgang passen würde. Nachdem alle Teile wieder abgebaut und verpackt waren, zeigte sich Thomas Schwarzensteiner zufrieden: Der Aufbau sei perfekt gelaufen und die umfassenden Planungen, die in den vergangenen Jahren gemeinsam mit dem Bauamt und Stadtbaumeister Jan Pötschke stattgefunden haben, hätten sich voll ausgezahlt. Allerdings sei die Traverse bei der Probe im Februar noch nicht in voller Höhe aufgebaut worden. Sie war 3 Meter niedriger als künftig geplant.

Am Montag, den 31. März 2014 wird die neue Traverse dann endgültig ihren Platz im romanischen Kreuzgang finden und damit zur ersten Vorbotin der kommenden Festspielsaison.

Probeaufbau der Traverse am 25. Februar 2014



Internationales Piano-Festival in Feuchtwangen

Jetzt Tickets und Abo-Karten bestellen

Von Dienstag, 22. bis Sonntag, 27. April findet in Feuchtwangen im Rahmen des 27. Meisterkurses für Klavier von Prof. Peter Feuchtwanger, London, wieder ein Internationales Piano-Festival statt. Programme, Eintrittskarten und Abo-Karten gibt es im Kulturbüro der Stadt Feuchtwangen, Marktplatz 2, Tel. 09852/90444, kulturamt@feuchtwangen.de. Alle Konzerte beginnen um 20 Uhr in der Stadthalle Kasten und finden im Rahmen des BR-Musikzaubers Franken statt.

Die Konzertreihe wird am Dienstag, 22. April von **Stanislaw Widulin** eröffnet. Stanislaw Widulin ist gebürtiger Russe mit einer typischen russischen Klavierausbildung von der Musikschule bis zur Russischen Musikakademie Moskau, wo er in der Klavierklasse von Arthur Bernhardt studierte. Er lebt seit 1990 als freiberuflicher Musiker in Berlin und unterrichtet seit 1993 an der Schostakowitsch Musikschule Berlin Lichtenberg.



Von 1997 bis 2002 leitete er jedes Jahr im Rahmen der Internationalen Schostakowitsch Tage Klaviermeisterkurse in Berlin und Rheinsberg. Von 2003 bis 2008 war er Leiter der Internationalen Klavierkurse der Neuen Musik für Kinder und junge Musiker in der Musikakademie Rheinsberg. Derzeit setzt er sich hauptsächlich mit dem Schaffen von Frédéric Chopin auseinander. Den Kompositionen von Chopin ist auch der Abend in Feuchtwangen gewidmet.

Am Mittwoch, 23. April, sitzt der Pianist **Andrew Kraus** aus den USA am Flügel. Andrew Kraus hat an den Universitäten Boston und East Carolina studiert. An der Universität Boston erhielt er den Aaron-Richmond-Musikpreis. Als Solist und als Begleiter hat er in den USA, in Europa und Asien hunderte von Rezitals gespielt – in kleinen Kirchen ebenso wie im John-F.-Kennedy-Zentrum für Darstellende Kunst, dem größten Kulturzentrum in Washington, D.C. Andrew Kraus arbeitete mit Peter Feuchtwanger, Lili Kraus, David Saperton, Ward Davenny, Bela Nagy und Artur Balsam. Der aktuelle Schwerpunkt seiner Arbeit liegt in der Entwicklung von Programmen für Recitals und Ein-



spielungen aus dem ‚Goldenen Zeitalter des Klaviers‘. Im November 2012 veröffentlichte er die CD ‚Music from the Golden Age of the Piano‘. In Feuchtwangen spielt Andrew Kraus Werke von Adolph von Henselt, Robert Schumann, Franz Liszt, Frédéric Chopin und Ignaz Friedmann.

Am Donnerstag, 24. April, gastiert der Pianist **Daniel Beskow** aus Schweden in der Stadthalle Kasten. Daniel Beskow hat am Edsbergs Musikinstitut im Rahmen der Königlichen Musikhochschule in Stockholm studiert. Diplome als Konzertpianist legte er am Königlichen Dänischen Konservatorium bei Niklas Sivelöv und an der



Hochschule für Musik und Theater Hannover bei Einar Steen Nökleberg ab. Meisterkurse besuchte er u.a. bei Andrzej Jasinski, Ronald Brautigam, Liisa Pohjola und Hans Leygraf. Im Jahr 2010 wurde er von der Königlich Dänischen Kunstakademie mit dem ersten Preis im Wettbewerb der Solisten ausgezeichnet. Zahlreiche Konzertreisen als Solist und als Kammermusiker führten ihn durch Skandinavien. Er spielte u.a. in der Konzerthalle des Edvard Grieg Museums in Troidhaugen, in der Berwald Halle in Stockholm und war zu Gast auf zahlreichen Kammermusikfestivals, z. B. dem Hindsgavl-Festival und dem Musikfestival Bornholm. In Feuchtwangen spielt Daniel Beskow Kompositionen von Ludwig van Beethoven, Franz Schubert, Wilhelm Stenhammar, Claude Debussy und Franz Liszt.

Am Freitag, 25. April, kommt die Pianistin **Claudia Meinardus-Brehm** nach Feuchtwangen. Claudia Meinardus-Brehm studierte an der Musikhochschule Würzburg, wo sie ihr Studium mit der Künstlerischen Staatsprüfung abschloss. Anschließend studierte sie in den Liedklassen von Erik Werba und Helmut Deutsch an der Münchner Musikhochschule und arbeitete mit namhaften Sängerinnen wie Brigitte Fassbaender und Bettina Jonic-Calder, Covent Garden Theatre London, zusammen. Seit 1993 ist Claudia Meinardus-Brehm Dozentin für Klavier am Peter-Cornelius-Konservatorium in Mainz. Konzerte führten sie durch Deutschland, nach England, Frankreich und in die



Schweiz. Seit 2006 beschäftigt sich Claudia Meinardus-Brehm intensiv mit Werken von Komponistinnen. In Feuchtwangen spielt sie von Fanny Hensel den Zyklus „Das Jahr“ und Werke von Laura Netzel, Delphine von Schauroth und Josephine Lang.

Den Abschluss der Klavierabende gestaltet am Samstag, 26. April, der Pianist **Achim Clemens**, der dem Publikum in Feuchtwangen bereits ein guter Bekannter ist. Achim Clemens studierte an der Folkwang-Hochschule in Essen bei Prof. Fritz Emonts und Prof. Ludger Maxsein. Schon während des Studiums besuchte er Meisterklassen u.a. bei Peter Feuchtwanger, Roberto Szidon, Rudolf Kehrer und Detlef Kraus. Nach dem Examen an der Folkwang-Hochschule setzte Achim Clemens das Privatstudium bei Peter Feuchtwanger in London fort. Achim Clemens ist sowohl solistisch als auch als Liedbegleiter europaweit tätig. Er hat zahlreiche CDs und DVDs produziert. In Feuchtwangen spielt Achim Clemens Werke von Johann Hässler, Adolph Henselt, Anton Rubinstein, Alexander Scriabin, Sergej Rachmaninoff, Shura Cherkassky und Franz Liszt.



Am 27. April endet die Konzertreihe wie in den Vorjahren mit dem Abschlusskonzert der Meisterschüler. Das Programm wird kurzfristig bekannt gegeben.

CRIMINALE 2014: Tatort Feuchtwangen

Romeo und Julia kamen nur bis Feuchtwangen

Lesung mit Nina George und Jean Bagnol

Am Freitag, den 23. Mai, um 20 Uhr wird es kriminell in Feuchtwangen, wenn Nina George aus ihrem Kurzkrimi liest, der der Festspielstadt gewidmet ist.

Bereits 2013 war die Autorin vor Ort, um das mörderische Potential Feuchtwangens aufzuspüren. Aus diesem Besuch ist der Text „Romeo und Julia kamen nur bis Feuchtwangen“ entstanden, den die Schriftstellerin gemeinsam mit ihrem Kollegen Jean Bagnol im Sängermuseum, dem Tatort: Feuchtwangen, im Rahmen der CRIMINALE 2014 lesen wird.



Die Autorin
Nina George
liest im
Sängermuseum

Foto:
Marion Losse

Seit 1986 versammeln sich einmal im Jahr auf Einladung der deutschsprachigen Kriminalautoren-Organisation SYNDIKAT e.V. Krimischriftsteller aus Deutschland, Österreich und der Schweiz, um ihre aktuellen Publikationen vorzustellen. Mit über 200 lesenden Autoren ist die CRIMINALE das größte deutschsprachige Krimifestival. Nach Austragungsorten wie Hamburg, Berlin, Bern, Mün-

chen und Wien veranstalten die Städte Nürnberg und Fürth die CRIMINALE 2014 vom 21. bis 25. Mai.

Die mehrfach ausgezeichnete Publizistin Nina George, geboren 1973, veröffentlichte bisher 24 Romane, Krimis, Science-Thriller sowie ca. 90 Kurzgeschichten und über 600 Kolumnen. Sie arbeitet seit 1992 als freie Journalistin, Essayistin und Reporterin, sowie als Textdozentin und persönliche Tutorin in einem von ihr entwickelten Programm zur Ausbildung schriftstellerischer Talente. Der Name Jean Bagnol ist ein Pseudonym von Nina George und Jo Kramer. Die beiden Autoren sind seit 2006 verheiratet, leben in Hamburg und veröffentlichten bisher 29 Werke, darunter Romane, Sachbücher, Thriller und historische Romane. Die Krimi-Lesungen der CRIMINALE finden an bekannten Orten wie Theatern, Cafés, Buchhandlungen und Bibliotheken, aber auch in außergewöhnlichen Locations wie Gerichtssälen, Gefängnissen, Kellern oder Brauereien statt. Außerdem stehen Themenlesungen, Kriminächte, Lesungen für Kinder und Jugendliche sowie Veranstaltungen für junge Erwachsene auf dem Programm.

Zur Criminale erscheint jedes Jahr in Kooperation mit verschiedenen Verlagen ein Sammelband mit ausgewählten Kurzkrimis hochkarätiger AutorInnen, die, wie Nina George in Feuchtwangen, zuvor in der Region recherchierten und dann über den gewählten Ort, den Landstrich oder Stadtteil eine mörderische Geschichte verfassten. In Zusammenarbeit mit der Kriminalautoren-Organisation SYNDIKAT e.V. und dem ars-vivendi-Verlag werden die veranstaltenden Städte Nürnberg und Fürth die Criminale-Anthologie mit 18 Kurzkrimis veröffentlichen. In diesem Jahr beteiligen sich die Städte Altdorf, Ansbach, Cadolzburg, Feuchtwangen, Forchheim, Fürth, Hersbruck, Herzogenaurach, Langenzenn, Lauf an der Pegnitz, Neumarkt, Neustadt a.d. Aisch, Nürnberg, Roth, Schwabach, Stein, Weißenburg und Zirndorf.

„FRISCH AUF“

Offene Wanderungen mit dem Referenten für Familie und Senioren, Helmut Huber

Dienstag, 1. April 2014 nach Birkach

Treffpunkt: 11.00 Uhr – Röhrenbrunnen

Einkehr: Gaststätte „DEBOY“

Strecke: Bayer. BauAkademie – Charhof – Charmühle – Birkach

Dienstag, 8. April 2014 nach Vorderbreitenthan

ACHTUNG: Treffpunkt: 13.00 Uhr – Röhrenbrunnen

Einkehr: Gaststätte „BIRNER/GLOGER“

Strecke: Krebschhof – Georgenhof – Leiperzell – Oberdallersbach – Vorderbreitenthan

Weitere Informationen: Tourist Information Feuchtwangen, Marktplatz 1, Tel. 09852/904-177. *Änderungen werden kurzfristig in der Tagespresse bekannt gegeben.*

Amtliche Bekanntmachungen

Manöver und Übungen der US-Streitkräfte

Anmeldung entsprechend der Bekanntmachung vom 4.12.2008 (StAnz Nr. 51/52 vom 19.12.2008).

Folgende Übung wurde angemeldet:

Art der Übung:	Fallschirmübung mit Außenlandungen und Nachtübungen
Zeitraum:	1.4.2014 bis 30.4.2014
Besonderheiten:	Keine

Die Einheiten sind generell angewiesen, Manöverschäden möglichst zu vermeiden. Es wird gebeten, Einwendungen gem. Ziff. III Nr. 3 der obengenannten Bekanntmachung unverzüglich mitzuteilen.

■ Kommunale Verkehrsüberwachung

Kirchplatz/Webergasse

Die kommunale Verkehrsüberwachung gibt noch einmal bekannt, dass im Bereich des Kirchplatzes 4 Parkplätze wegen des Brandschutzes weggefallen sind. Außerdem gibt es die 3 Parkplätze in der Webergasse längsseits der Pizzeria „La Galeria“ nicht mehr. Die verbliebenen Parkplätze am Kirchplatz wurden alle neu komplett markiert. Eventuell kleine unbedeutende Restmarkierungen sind nicht relevant und stellen keinen Parkplatz mehr dar.

An der Pizzeria „La Verita“ sind auch nur noch kleine unbedeutende Restmarkierungen, d.h. alle Fahrzeuge, die quer zur Straße parken, stehen außerhalb der Markierungen.

Alle die Parker, die an diesen Stellen auf nicht markierten Plätzen parken, verhalten sich verkehrswidrig und werden von der kommunalen Verkehrsüberwachung mit 15,00 Euro verwarnet.

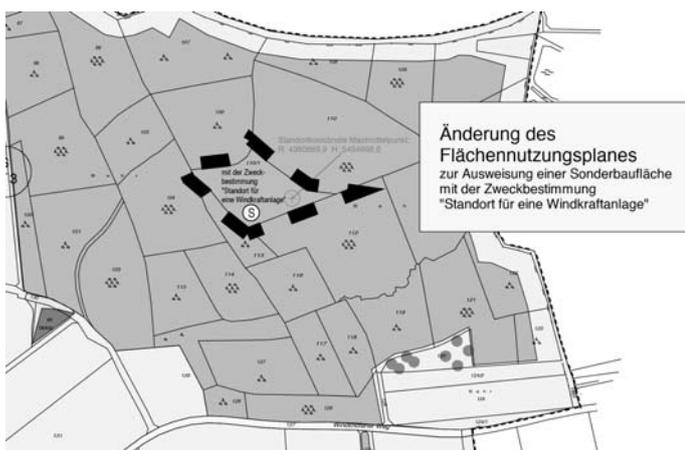
■ 14. Änderung des Flächennutzungsplans zur Ausweisung eines Standorts für eine Windkraftanlage – Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB –

Der Stadtrat hat am 11.12.2013 (S 121/2013) einen Aufstellungsbeschluss für die 14. Änderung des Flächennutzungsplans zur Ausweisung einer Sonderbaufläche mit der Zweckbestimmung „Standort für eine Windkraftanlage“ auf dem Flst. Nr. 110/1, Gemarkung Vorderbreitenthanng gefasst. In seiner Sitzung vom 19.3.2014 (S 23/2014) hat der Stadtrat daraufhin den nachstehenden Entwurf der Flächennutzungsplanänderung mit integriertem Landschaftsplan, Begründung und Umweltbericht zur Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB freigegeben:

Ziel der Planung ist es, auf dem Flst. Nr. 110/1 der Gemarkung Vorderbreitenthanng eine Sonderbaufläche mit der Zweckbestimmung „Standort für eine Windkraftanlage“ auszuweisen. Die Größe des Plangebiets umfasst eine Fläche von 0,86 ha und wurde bisher als Waldfläche landwirtschaftlich genutzt. Der Standort befindet sich östlich der Staatsstraße 1066, ca. 1000 m östlich des Ortsteils Hinterbreitenthanng und ca. 1000 m nördlich des Ortsteils Vorderbreitenthanng.

Es sind folgende Arten umweltbezogener Informationen verfügbar: Umweltbezogene Information zu den Auswirkungen auf Menschen, Tiere und Pflanzen, Sach- und Kulturgüter, Boden, Wasser, Luft/Klima, Landschaft, biologische Vielfalt und zu Erhaltungszielen und dem Schutzzweck von FFH- und Vogelschutzgebieten sowie zur naturschutzrechtlichen Bewertung (Eingriffs- und Ausgleichsregelung).

Der Entwurf der Flächennutzungsplanänderung mit integriertem Landschaftsplan, Begründung und Umweltbericht liegt bei der Stadt Feuchtwangen, Stadtbauamt, Kirchplatz 2, Raum 26 vom 4. April bis einschließlich 5. Mai 2014 während der Dienstzeiten



(Mo–Fr von 8–12 Uhr, Mo–Mi von 14–16 Uhr, Do von 14–18 Uhr) öffentlich aus.

Äußerungen können während dieser Frist beim Stadtbauamt vorgebracht werden. Diese werden überprüft und fließen dann in das weitere Bauleitplanverfahren ein. Eine Entscheidung zu den Äußerungen trifft der Stadtrat.

Frau Betz (Raum 26, Tel.: 09852/904-11) steht für Auskünfte und Einzelerörterungen während den o.g. Dienstzeiten gerne zur Verfügung. Termine außerhalb dieses Zeitraums können telefonisch vereinbart werden.

Feuchtwangen, den 20.3.2014

gez. Patrick Ruh

1. Bürgermeister

■ Ferienbetreuung der Stadt Feuchtwangen vom 4.–22. August 2014 in den Räumen des Evang.-Luth. Kindergartens Wannenberg, Lauerhecke 4

Nach dem erfolgreichen Verlauf in den vergangenen Jahren möchten wir wiederum eine Ferienbetreuung anbieten. Sie richtet sich vor allem an berufstätige Eltern bzw. Alleinerziehende, die in dieser Zeit eine Betreuungsmöglichkeit brauchen. Für diese Fälle wird bevorzugt ein Betreuungsplatz zur Verfügung gestellt.

Beachten Sie bitte, dass es bei Buchung der gesamten drei Wochen kostengünstiger ist wie die Buchung von einer bzw. zwei Wochen (vgl. Gebührentabelle auf Anmeldeformular). Einzelne Tage können nicht gebucht werden. Eine Stornierung ist bis sieben Tage vor der Betreuungswoche möglich. Nicht teilnehmen an dieser Ferienbetreuung können Schulkinder – hier wird auf das Betreuungsangebot der AWO verwiesen – und Kinder, die zum Zeitpunkt der Betreuung noch nicht 2½ Jahre alt sind.

Verspätet eingehende Anträge bzw. Anträge ohne besondere Begründung werden nur bei entsprechender Platzkapazität Berücksichtigung finden.

Die Anmeldeformulare können Sie bis **11.4.2014** entweder im Rathaus oder in den jeweiligen Kindergärten abgeben.

Die Stadt hofft, mit diesem erneuten zusätzlichen Betreuungsangebot eine Hilfe anbieten zu können.

Aus dem Rathaus wird berichtet

■ Sprechtag der Versichertenberater

Die Versichertenberaterin der Deutschen Rentenversicherung Ober- und Mittelfranken, Mathilde Schneider, wohnh. in Feuchtwangen, hält für berufstätige Versicherte sowie für Antragsteller auf Leistungen aus der Rentenversicherung der Deutschen Rentenversicherung Ober- und Mittelfranken Bayreuth Sprechstunden in Feuchtwangen ab. **Terminvergabe donnerstags ab 18.00 Uhr unter Tel. 09852/37 31.**

■ Außensprechtag des Zentrum Bayern Familie und Soziales – Region Mittelfranken im Landkreis Ansbach

Das Zentrum Bayern Familie und Soziales – Region Mittelfranken führt am **Dienstag, den 8.4.2014 in der Zeit von 9.00–14.00 Uhr** im Landratsamt Ansbach, Crailsheimstr. 1, 91522 Ansbach einen allgemeinen Außensprechtag durch. Das Amt ist zuständig für das Feststellungsverfahren nach dem Sozialgesetzbuch IX, die Gewährung von Elterngeld, Landeserziehungs- und Betreuungsgeld, die Gewährung von Blindengeld und den Vollzug des Sozialen Entschädigungsrechts (Kriegs- und Wehrdienstopfer, Entschädigung für Zivildienstleistende, Opfer von Gewalttaten und Impfgeschädigte). Mit den monatlichen Außensprechtagen soll den Bürgerinnen und Bürgern des Landkreises Ansbach eine umfassende Beratung vor Ort geboten werden.

■ Stadtarchiv

Am **Montag, 7.4.2014** ist das Stadtarchiv von 13.00 Uhr – 16.00 Uhr geöffnet.

■ Seniorenbeirat Feuchtwangen

Monatliche Zusammenkunft der Gremiumsmitglieder im Senioren- und Pflegeheim, Wilhelm-Schaudig-Straße.

Termin: Mittwoch, 2.4.2014 um 14.00 Uhr.

■ Forstrevier Feuchtwangen

Sprechtag für Stadt- und Privatwald jeden Mittwoch von 14.00 bis 17.00 Uhr.

Büro: Am Zwinger 1, 91555 Feuchtwangen, Tel. 09852/904-183, Mobil: 0160/88 22 181

Sprechtage des Bayer. Bauernverbandes

Der Bayer. Bauernverband hält jeden **Donnerstag von 9.00 bis 12.00 Uhr** einen Sprechtag im Gasthaus Schöllmann in Feuchtwangen ab.

■ Hausmüllabfuhr

Die Abfuhr der **Restmülltonnen** erfolgt alle 2 Wochen jeweils Dienstag in den **geraden Wochen**, die Abfuhr der **Biotonnen** erfolgt alle 2 Wochen jeweils Dienstag in den **ungeraden Wochen**.

■ Entleerung der grünen Wertstofftonne

Die Entleerung der grünen Wertstofftonne für Altpapier erfolgt im Stadtgebiet am **Dienstag, den 1.4.2014**, in den Ortsteilen am **Montag, den 31.3.2014**.

Wir bitten Sie, die Termine zu beachten und die Tonne rechtzeitig an den jeweiligen Tagen ab 6.00 Uhr bereitzustellen.

■ Bauschutt/Erdaushub

Die Entsorgung von Bauschutt und Erdaushub kann bei der Fa. Herz, Esbacher Weg 16 in Feuchtwangen erfolgen (Tel. 09852/67890).

■ Wertstoffhof

Einmündung Ansbacher Str./Staatsstr. 1066

Samstag von 8.30–12.30 Uhr
Mittwoch von 13.30–17.00 Uhr

Wichtiger Hinweis:

Um längere Wartezeiten zu vermeiden, wird gebeten, die Wertstoffe bereits daheim vorzusortieren.

■ Baumschnitt und Astmaterial

Baumschnitt und Astmaterial kann bei der **Fa. Herz – Wertstoffzentrum**, Esbacher Weg 16, gegen Gebühr angeliefert werden.

Öffnungszeiten: Mo–Fr: 8.00–17.00 Uhr, Sa. 8.00–12.00 Uhr

■ Grüngut

Das Grüngut kann bei der Fa. T+E Humuswerk GmbH in Schopfloch (Tel. 0160/909 190 91) gegen Gebühr angeliefert werden.

Öffnungszeiten: Mo–Fr: 8.00–12.00 Uhr und 13.30–17.00 Uhr, Sa.: 8.00–12.00 Uhr

■ Öffnungszeiten der Touristinformation

Montag – Freitag von 9.00–17.00 Uhr

■ Öffnungszeiten des Kulturbüros

Montag – Freitag von 9.00–12.30 Uhr
Montag – Mittwoch von 14.00–16.00 Uhr
Donnerstag von 14.00–18.00 Uhr

Städtisches Jugendhaus, Jahnstraße 4

Schülertreff:

Für Schüler ab der ersten Klasse.
Jeweils von 14.30–17.00 Uhr
(während der Schulzeit)

Montag: Koch-Profis
Dienstag: Offener Schülertreff
Mittwoch: Kreativ-Werkstatt
Donnerstag: Offener Schülertreff
Freitag: Dance-Club
(15.00 bis 17.30 Uhr)

Jugendtreff:

Ab 12 Jahren.
Jeweils von 18.00–22.00 Uhr
(außer Sommerferien/Feiertage)

Montag: Offener Treff
Mittwoch: Offener Treff
Freitag: Offener Treff
Samstag: Offener Treff



■ Öffnungszeiten der Stadtbücherei

Dienstag von 9.00–13.00 Uhr und von 14.00–17.00 Uhr
Mittwoch von 15.00–18.00 Uhr
Donnerstag von 15.00–18.00 Uhr
Freitag von 9.00–13.00 Uhr und von 14.00–17.00 Uhr
Samstag von 9.00–12.00 Uhr

■ Kleine Galerie

Osterausstellung der Freizeitkünstler – Happy Easter –

Öffnungszeiten: täglich, auch am Wochenende von 14.00–18.00 Uhr.

■ Sozialdienst – allgemein

Termine nur nach tel. Vereinbarung, Tel. 0981/468-587, -580 oder -586

■ Diakoniestation – Hilfe, Beratung, Begleitung

**Ambulante Kranken- und Altenpflege
Sozialer Mobiler Hilfsdienst**

Wir informieren und beraten über Hilfsangebote, Hilfsmittel und deren Finanzierung sowie über sozialrechtliche Ansprüche, wie Pflegegeld usw.

Sprechzeiten:

Montag–Freitag 9.00–12.00 Uhr
Donnerstag 14.00–16.00 Uhr
und nach Vereinbarung. Telefonische Auskunft: 09852/67880

Adresse: Diakoniestation, Am Bleichwasen 7, 91555 Feuchtwangen

■ Diakonisches Werk – Soziale Beratung in der Kirchlichen Allgemeinen Sozialarbeit

Wir beraten und unterstützen Sie bei persönlichen oder familiären Problemen, seelischen Krisen, wirtschaftlichen Schwierigkeiten oder wenn Sie aus einem anderen Grund einen Ansprechpartner brauchen. Wir unterstützen Sie auch bei der Beantragung von Mutter-Kind-Kuren.

Beraterin: E. Bansemer, Dipl.-Sozialpäd. (FH)

Die Beratung ist kostenlos, vertraulich und überkonfessionell.

Sprechzeiten: Montag–Freitag 9.00–12.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung unter den Telefonnummern 09852/1874 oder 1886

Beratungsstelle für seelische Gesundheit – Sozialpsychiatrischer Dienst

Sie steht allen Menschen offen, die selbst oder als Angehörige, als Freunde oder Bekannte von seelischen Belastungen, Krankheiten oder Krisen betroffen sind.

Beraterin: Carina Rabe, Sozialpädagogin (B.A.)

Sprechzeiten: Mittwoch und Donnerstag nach Vereinbarung, Tel. 09852/1886

Adresse: Diakonisches Werk Feuchtwangen, Kirchplatz 1, 91555 Feuchtwangen

■ Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

Information – Beratung – Unterstützung

Rund um das Thema Schwangerschaft und bis zum 3. Lebensjahr des Kindes. Die staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen des Diakonischen Werks Ansbach e. V. bietet ab sofort in Kooperation mit dem Diakonischen Werk Feuchtwangen an:

Sprechstunden am Kirchplatz 1

immer Freitag zwischen 9.00 und 13.00 Uhr

Anmeldung telefonisch über Ansbach, Tel. 0981/96906-77

Diplom-Sozialpädagogin Frau Christa Escherle

■ Selbsthilfegruppen und andere Treffpunkte im Rahmen der Diakonie

Die Treffen finden im Haus am Kirchplatz, Kirchplatz 1 statt. Bei Interesse bitte Kontakt bei jeweiligem Ansprechpartner aufnehmen, oder direkt im Diakonischen Werk, Tel. 09852/18 86.

Selbsthilfegruppe krebskranke Frauen

Jeden 2. Freitag im Monat, 19.30 Uhr

Kontakt: Fr. Wagner, Tel. 09851/55 16 94

Selbsthilfegruppe „Pustebume“ für seelische Gesundheit

Termine: Jeden 2. Montag im Monat um 9.00 Uhr

Ansprechpartner: Frau Schnotz, Tel. 09852/42 49 und

jeden 4. Montag im Monat um 18.00 Uhr

Ansprechpartner: Frau Kramer, Tel. 09852/61 52 18

Selbsthilfegruppe Angehöriger psychisch Kranker

Für Neuinteressierte stellt Frau Binder gern den Erstkontakt her, Tel. 07950/4 08

Treffpunkt für Trauernde

Für Neuinteressierte stellt Frau Binder gern den Erstkontakt her, Tel. 07950/4 08

Blaues Kreuz (für Menschen mit Alkoholproblemen)

14-tägig freitags, 19.30 Uhr

Für weitere Informationen: Blaues Kreuz Ansbach, Tel. 0981/33 90

Frühstückstreff

Wollen Sie gern mit anderen ins Gespräch kommen und beim gemeinsamen Frühstück neue Kontakte knüpfen? Dann sind Sie herzlich eingeladen zum Frühstückstreff.

Weitere Informationen beim Diakonischen Werk, Tel. 09852/18 86

Cafe Lichtblick – offener Frühstückstreff für Alle

Jeden Dienstag ab 9.30 Uhr

Gemeinsam statt einsam

Treff für alleinerziehende Mütter und Väter (mit Kinderbetreuung)

Jeden 2. Samstag im Monat, 14.30 Uhr

Kontakt: Eveline Bansemer, Tel. 09852/18 74 oder 18 86

Elterngruppe-Legasthenie

Jeder 3. Mittwoch im Monat, 20.00 Uhr

Kontakt: Fr. Scherle, Tel. 09852/90 83 25

Gesprächskreis Autismus

Am letzten Donnerstag im Monat um 20.00 Uhr. Falls der letzte Donnerstag in den Schulferien liegt, treffen wir uns eine Woche vorher.

Kontakt: www.autismus-feu.de oder Tel. 09852/61 54 97

Selbsthilfegruppe für Schlaganfallpatienten und Angehörige

Jeden 1. Donnerstag im Monat um 15.30 Uhr

Im Wintergarten des Pflege- und Seniorenheimes, Wilhelm-Schaudig-Str. 3, Feuchtwangen

Ansprechpartner: Frau Ulrike Warnick, Tel. 09856/7 50

Selbsthilfegruppe MS-Treff

Jeden 2. Mittwoch im Monat, 18.30 Uhr

Kontakt: Frau Ernst, Tel. 09852/49 61

Diakoniestation, Am Bleichwasen 7

Treffpunkt für Pflegende Angehörige

Jeden 1. Montag im Monat von 14.00–16.00 Uhr

Diakoniestation, Am Bleichwasen 7

OASE – ein Nachmittag in Gemeinschaft für Pflegebedürftige

Jeden Montag von 14.00–17.00 Uhr Gruppe 2

Jeden Donnerstag von 14.00–17.00 Uhr Gruppe 1

Evang. Gemeindehaus Feuchtwangen

Kontakt: Frau Elke Klostermann, Tel. 09852/6 78 80

Der Gesprächskreis Autismus lädt ein

Autismus-spezifische Elternbildung – Angebote, die Eltern stärken

Vortragsabend mit Wolfgang Ursel
am **Mittwoch, den 09.04.2014 um 20:00 Uhr**
im **Haus am Kirchplatz, Kirchplatz 1, Feuchtwangen**

Zusammenleben mit einem Kind mit Autismus ist in der Regel für die ganze Familie eine anspruchsvolle Entwicklungsaufgabe. An diesem Abend soll beispielhaft an drei Modellen von spezifischen Bildungsangeboten für Eltern gezeigt werden, dass konstruktive Entwicklungen möglich sind. Was hilft und ist zukunftsbeständig im Umgang mit Autisten in der Familie? Diese Modelle haben sich bei vielen bewährt. Sie werden mit kurzen Filmen und einigen Texten exemplarisch vorgestellt werden. Aber auch nicht jedes Angebot eignet sich für jeden. Auf jeden Fall hilfreich ist es, über eigene Möglichkeiten und Grenzen gemeinsam nachzudenken. Den Mut nicht zu verlieren und mit Zuversicht die nächsten Schritte wagen, stärkt auch die Orientierungskraft für das Kind.

Der Gesprächskreis Autismus in Feuchtwangen bildet dafür einen guten Rahmen.

Referent: **Wolfgang Ursel**, Diplom-Sozialpädagoge,
Heilerziehungspfleger, Familienberater/ -therapeut und Mediator
Mitarbeiter im **Autismus-Kompetenz-Zentrum** Mittelfranken

Der Eintritt ist für alle Interessierte frei, wir freuen uns auf Sie.

Mehr über den Gesprächskreis Autismus erfahren Sie hier: www.autismus-feu.de

Kontakt: autismus91555@hotmail.de oder 09852/615497



■ Deutscher Kinderschutzbund

Kreisverband Ansbach

Neu: Marktplatz 1 (Feu-Mitte), 91555 Feuchtwangen,
Tel. 09852/61 55 10, Fax 09852/61 56 30

**Offene Sprechstunden: immer donnerstags von
15.00 – 17.00 Uhr (außer in den Ferien)**

Die Sprechstunde ist ein offenes Beratungsangebot für Kinder und Jugendliche, Eltern und andere Menschen, die mit Kindern und Jugendlichen zu tun haben. Wir suchen und begleiten auch Ehrenamtliche, die Familien unterstützen wollen als Familienpaten. Sie können ohne Anmeldung zu unserer Sprechstunde kommen, aber auch telefonisch einen Termin vereinbaren, Hausbesuche sind auf Wunsch möglich.

■ Weisser Ring

Der WEISSE RING hilft Kriminalitätsoffern und deren Angehörigen schnell, unmittelbar und kostenlos. Ansprechpartner ist Karl Herrscher, Außenstellenleiter Ansbach (Kreis), Tel. 07964/33121 33.

■ Eltern – Jugend – Familienberatung

Termine nur nach tel. Vereinbarung, Tel. 0981/468-55 55

■ Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer – AWO Kreisverband Ansbach-Stadt e.V.

Die Arbeiterwohlfahrt bietet kostenlose Beratungsstunden für Neuzuwanderer/innen und Migranten/innen an. Das Beratungsangebot beinhaltet u.a. folgende Bereiche:

- Sprachkurse
- Umgang mit Ämtern und Behörden
- Anerkennung ausländischer Bildungs- und Berufsabschlüsse
- Fragen zum Aufenthalt und sozialer Sicherung
- Arbeit/Beruf
- Fragen zu Wohn- und Mietangelegenheiten

Beratungsstunden:

Montags von 9.00 bis 11.00 Uhr (ohne Voranmeldung)

Beratungsraum in den Räumen der Stadtverwaltung, Sprechzimmer Nr. 25, Rathaus II, Tel. 09852/904-172.

Mittwochs von 14.00 bis 17.00 Uhr (ohne Voranmeldung) und vormittags nach Vereinbarung

Im Feu-Mitte, Marktplatz 1, 2. Obergeschoss, Tel. 09852/615510

Berater:

Andrea Krauss, Dipl.-Sozialpädagogin (FH)

AWO Kreisverband Ansbach-Stadt e.V., Martin-Luther-Platz 46,
91522 Ansbach

Tel. 0981/96 988-18, Mobil 0151/51 409 137, Fax 0981/96 988-40

E-mail: migrationsberatung@awo-ansbach.de

■ Jugendmigrationsberatung (JMD) für junge Menschen mit Migrationshintergrund

EJSA Rothenburg gemeinn. GmbH –

Evang. Jugendsozialarbeit in Westmittelfranken

Beratung und Begleitung für junge Menschen mit Migrationshintergrund im Alter von 16–27 Jahren. Das Angebot ist kostenlos, vertraulich und unabhängig von der Glaubensrichtung.

Wir unterstützen und helfen u.a.:

- bei der Erstellung von Unterlagen und Formularen für Behörden und Ämtern
- bei rechtlichen Fragen, z.B. Aufenthaltsrecht
- bei Fragen zur Sicherung des Lebensunterhaltes

- bei Problemen in der Schule, in der Familie, mit Freunden in Beruf und Ausbildung
- bei Suchtproblemen, Schulden, etc.
- beim Zurechtfinden in der neuen Umgebung
- beim Schreiben von Bewerbungen und Lebensläufen, etc.

Beratungszeit: Mittwoch, 14.00 bis 17.00 Uhr (ohne Voranmeldung) bzw. nach Vereinbarung unter Tel. 09861/93694-22

Beratungsort: Feu-Mitte, Marktplatz 1, 2. Obergeschoss, Tel. 09852/61 55 10

Berater: Oliver Huber M.S.M, Dipl.-Sozialpäd. (FH)

EJSA Rothenburg gemeinnützige GmbH

Evang. Jugendsozialarbeit in Westmittelfranken

Kirchplatz 13, 91541 Rothenburg o.d.T., Tel. 09861/93 694-22,

Fax 09861/93 694-27, E-Mail: jmd@ejsa-rot.de

■ AWO Tagesstätte zur Förderung seelischer Gesundheit

Unser Angebot richtet sich an psychisch kranke erwachsene Menschen, die in einer eigenen Wohnung oder betreuten Wohnform leben. Die Tagesstätte bietet verschiedene arbeitstherapeutische und beschäftigungstherapeutische Angebote zum Aufbau einer sinnvollen Tages- und Wochenstruktur. Abgerundet wird das Konzept durch unterschiedliche Freizeitangebote.

Weitergehende Informationen erhalten Sie innerhalb der Öffnungszeiten unter der unten angegebenen Telefonnummer oder auf unserer Homepage www.awo-roth-schwabach.de

Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch, Donnerstag von 8.00–16.00 Uhr und Dienstag, Freitag von 8.00–14.00 Uhr

Adresse: AWO Tagesstätte zur Förderung seelischer Gesundheit, Lohweiherstraße 1, 91555 Feuchtwangen

Kontakt: Herr Timo Keil, Tel. 09852/61 62 170

■ Wochenmarkt auf dem Marktplatz

Freitag, 28.3.2014 von 8.00–12.30 Uhr

Freitag, 4.4.2014 von 8.00–12.30 Uhr



Fränkisches Museum FEUCHTWANGEN

Facetten fränkischer Identität

Das Fränkische Museum Feuchtwangen ist eines der schönsten und ältesten Landschaftsmuseen in Süddeutschland.

Die hervorragende Volkskunstsammlung ist auf 2000 m² Ausstellungsfläche zu sehen.

**Fränkisches Museum
Museumsstr. 19, 91555 Feuchtwangen
www.fraenkisches-museum.de
Tel. 09852/615224**

Führungen und Museumspädagogik nach Vereinbarung.

Öffnungszeiten:

Mittwoch bis Sonntag 14.00–17.00 Uhr
und nach Vereinbarung.

Gruppenbesuche und Museumspädagogik können jedoch telefonisch vereinbart werden unter Tel. 09852/615224.



Sängermuseum Feuchtwangen

Einziges Chormuseum Deutschlands

Öffnungszeiten:

**Mittwoch – Sonntag 10.00–12.00 Uhr
und 14.00–17.00 Uhr**

Besuch nach Voranmeldung auch außerhalb
der Öffnungszeiten möglich

Sängermuseum Feuchtwangen
Am Spittel 2–6, 91555 Feuchtwangen
Tel. 09852/4833, www.saengermuseum.de

Hallenbad Feuchtwangen

mit Sauna, Dampfbad und Whirlpool, Tel. 09852/46 47

Öffnungszeiten Hallenbad mit Dampfbad und Whirlpool

Montag Schwimmkurs der Wasserwacht
Dienstag-Freitag 17.00–21.00 Uhr
Freitag (Senioren) 15.30–17.00 Uhr
Samstag (Warmbadetag 30 Grad) 14.00–18.00 Uhr
Sonntag 9.00–12.00 Uhr

Eintrittspreise (unbegrenzte Badezeit)

Einzelkarte:

Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre 1,30 €
Erwachsene und Jugendliche ab 17 Jahre 2,50 €

Zehnerkarte (übertragbar):

Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre 10,00 €
Erwachsene und Jugendliche ab 17 Jahre 20,00 €

Öffnungszeiten der Sauna:

Dienstag (Herren) 16.00–21.30 Uhr
Mittwoch (Damen) 16.00–21.30 Uhr
Donnerstag (Gemeinschaftssauna) 16.00–21.30 Uhr
Freitag (Damen) 15.15–21.30 Uhr
Samstag (Gemeinschaftssauna) 14.00–18.00 Uhr
Sonntag (Gemeinschaftssauna) 9.00–12.00 Uhr

Eintrittspreise (unbegrenzt):

Einzelkarten 5,00 €, Zehnerkarten 40,00 €
Gebühr für die Behebung einer Verunreinigung 15,00 €
Wertersatz für Garderobenschlüssel 25,00 €

Verloren – gefunden

1 Regenschirm regenbogenfarben, 1 Rosenkranz blau, 1 Koffer
braun, 1 Ohrring silber, 1 Softshellfleecehandschuh schwarz

Bereitschaftsdienste

Medizinische Hilfe im Landkreis Ansbach

Ärztlicher und kinderärztlicher Bereitschaftsdienst außerhalb der
üblichen Sprechzeiten der Ärzte, wenn kein Notfall vorliegt,
jedoch ein Arzt gebraucht wird, z.B. an Wochenenden oder am
Abend: **Tel. 116 117**

Zahnärztlicher Notfalldienst

e-Mail: www.notdienst-zahn.de

Samstag/Sonntag, 29./20.3.2014

von 10.00–12.00 Uhr und 18.00–19.00 Uhr
ZA Florian Albrecht, Am Markt 8
91583 Schillingsfürst, Tel. 09868/10 22

Samstag/Sonntag, 5./6.4.2014

von 10.00–12.00 Uhr und 18.00–19.00 Uhr
ZA Claus-Uwe Kastl, Schulstr. 5
91614 Mönchsroth, Tel. 09853/6 01

Samstag/Sonntag, 12./13.4.2014

von 10.00–12.00 Uhr und 18.00–19.00 Uhr
ZA Christian Münich, Färbereistr. 3
91578 Leutershausen, Tel. 09823/81 80

Störungsdienst Strom/Wasser/Erdgas

Außerhalb der normalen Dienstzeit ist der Bereitschaftsdienst für
Störungen unter den nachfolgenden Ruf-Nummern zu erreichen.
Die Beauftragten des Bereitschaftsdienstes beheben ausschließ-
lich Störungen im Bereich der städt. Versorgungsanlagen.

Strom: Stadtwerke Feuchtwangen (Stadtgebiet): 904-333

Strom: N-ERGIE (Außenorte): 01802/713538

Wasser: Stadtwerke Feuchtwangen: 904-333

Erdgas: Stadtwerke Feuchtwangen: 01802/713600

Elektro-Notdienst

29.3.2014 – 4.4.2014

Fa. Schachner, Nördlinger Str. 57, 91550 Dinkelsbühl,
Tel. 09851/7072

Fa. Weeth, Lentersheim 20, 91725 Ethingen, Tel. 09835/229

5.4.2014 – 11.4.2014

Fa. Freitag, Archshofen 5, 91555 Feuchtwangen,
Tel. 09852/6169747

Fa. Neidenberger, Untere Torstr. 6, 91555 Feuchtwangen,
Tel. 09852/6728-0

Apotheken-Notdienst

Datum	bis 20 Uhr	nach 20 Uhr	Apotheken
27.3.	Stiftsherren	Stiftsherren	Adler-Apotheke, Ledermarkt 6 Dinkelsbühl, Tel. 09851/9522
28.3.	Stadt	St. Pauls	Altstadt-Apotheke, Nördlinger Str. 7 Dinkelsbühl, Tel. 09851/555838
29.3.	St. Sebastian	St. Sebastian	Apotheke Kiderlen, Dinkelsbühler Str. 26 Feuchtwangen, Tel. 09852/61330
30.3.	Kiderlen	Kiderlen	Apotheke vor den Toren, Königsberger Straße 4, Dinkelsbühl, Tel. 09851/589324
31.3.	Stadt	Stadt	Avie-Apotheke im Luitpoldcenter, Luitpoldstr. 27 Dinkelsbühl, Tel. 09851/582215
1.4.	Löwen	Altstadt	Hubertus-Apotheke, Friedr.-Ebert-Str. 20a Schopfloch, Tel. 09857/246
2.4.	Löwen	Löwen	Löwen-Apotheke, Herrenstraße 14 Feuchtwangen, Tel. 09852/67760
3.4.	Löwen	Adler	Römer-Apotheke, Hauptstraße 6 Mönchsroth, Tel. 09853/1700
4.4.	Löwen	Hubertus/Sonnen	Sonnen-Apotheke, Rothenburger Str. 34 Schnellendorf, Tel. 07950/577
5.4.	Stiftsherren	Stiftsherren	Stadt-Apotheke, Untere Torstr. 7 Feuchtwangen, Tel. 09852/9161
6.4.	St. Pauls	St. Pauls	Stiftsherren-Apotheke, Marktplatz 9 Feuchtwangen, Tel. 09852/67350
7.4.	Stiftsherren	St. Sebastian	St.-Georgs-Apotheke, Weinmarkt 5 Dinkelsbühl, Tel. 09851/57440
8.4.	Kiderlen	Kiderlen	St.-Pauls-Apotheke, Nördlinger Straße 11 Dinkelsbühl, Tel. 09851/3435
9.4.	Stadt	Stadt	St.-Sebastian-Apotheke, Hauptstraße 18 Dürnwangen, Tel. 09856/221

Dienstwechsel um 8.00 Uhr

Kirchliche Nachrichten

■ Evang.-Luth. Pfarramt Feuchtwangen

Samstag, 29. März

18.30 Uhr **ehem. Krankenhaus:** Gottesdienst

Sonntag, 30. März

10.00 Uhr **Stiftskirche:** Gottesdienst, Pfarrerin Kossatz + Kindergottesdienst

11.30 Uhr **Stiftskirche:** Taufgottesdienst, Pfarrerin Auernhammer

9.30–11.45 **Haus am Kirchplatz:** Gemeindebücherei geöffnet

10.30 Uhr **Gemeindehaus:** Krabbelgottesdienst

9.00 Uhr **Thürnhofen:** Gottesdienst, Pfarrerin Auernhammer

10.15 Uhr **Weinberg:** Gottesdienst, Pfarrerin Auernhammer

18.00 Uhr **St. Johanniskirche:** Ökumenischer Kreuzweg der Jugend, Diakonin Illini, anschl. gemeinsames Essen im Haus am Kirchplatz

14.00 Uhr **Kindergarten Wannendbad:** Bazar

Montag, 31. März

14.00 Uhr **Gemeindehaus:** „OASE“ mit Betreuungsangebot

17.30 Uhr **Gemeindehaus Dentlein:** Volkstanzkreis

Dienstag, 1. April

9.30 Uhr **Gemeindehaus:** „Café Lichtblick“

14.00 Uhr **St. Johanniskirche:** Seniorenabendmahl, Pfarrerin Auernhammer

14.00 Uhr **Haus am Kirchplatz:** Selbsthilfegruppe „Trauernde Angehörige“

19.00 Uhr **Haus am Kirchplatz:** Besuchsdienst für Neuzugezogene, Pfarrerin Auernhammer

Mittwoch, 2. April

8.00 Uhr **Stiftskirche, Sakristei:** Morgengebete, Pfarrer Ungar-Hermann

9.30 Uhr **Altenheim:** Gottesdienst, Pfarrer Dörner

11.00 Uhr **ASB-Heim:** Gottesdienst, Dörner

19.00 Uhr **St. Johanniskirche:** Passionsandacht, Pfarrer Ungar-Hermann

Donnerstag, 3. April

14.00 Uhr **Gemeindehaus:** „OASE“ mit Betreuungsangebot

19.30 Uhr **Café am Kreuzgang:** EBW: „Staatsreform Türkei 1924: Trennung von Staat und Kirche – Die Situation 90 Jahre danach . . .“; Prof. Dr. Dr. h. c. Sefik Alp Bahadir, Lehrstuhl für gegenwartsbezogene Orientforschung, Erlangen

20.00 Uhr **Haus am Kirchplatz:** Selbsthilfegruppe „Angehörige psychisch Erkrankter“

Freitag, 4. April

19.30 Uhr **Haus am Kirchplatz:** Blaues Kreuz

Samstag, 5. April

10.30 Uhr **Stiftskirche:** Goldene Hochzeit Gröninger, Bieberbach 4, Dekan Hacker

11.30 Uhr **Stiftskirche:** Diamantene Hochzeit Steinacher, Panoramastr. 40, Pfarrerin Auernhammer

18.30 Uhr **ehem. Krankenhaus:** Gottesdienst, Pfarrer Burkhardt

19.00 Uhr **Stiftskirche:** Konfirmandenbeichte u. Abendmahl des II. + IV. Sprengels, Pfarrerin Auernhammer

Sonntag, 6. April

9.30 Uhr **Stiftskirche:** Festgottesdienst zur Konfirmation des II. + IV. Sprengels, Pfarrerin Auernhammer

19.00 Uhr **Stiftskirche:** Spruchauslegung, Pfarrerin Auernhammer

10.30 Uhr **St. Johanniskirche:** Gottesdienst, Dekan Hacker + Kindergottesdienst

11.30 Uhr **St. Johanniskirche:** Taufgottesdienst, Pfarrerin Auernhammer

9.30–11.45 **Haus am Kirchplatz:** Gemeindebücherei geöffnet

Montag, 7. April

14.00 Uhr **Gemeindehaus:** „OASE“ mit Betreuungsangebot

17.30 Uhr **Gemeindehaus Dentlein:** Volkstanzkreis

Dienstag, 8. April

9.30 Uhr **Gemeindehaus:** „Café Lichtblick“

19.30 Uhr **Haus am Kirchplatz:** Frauenkreis

Mittwoch, 9. April

11.00 Uhr **Michaeliskirche:** Ostergottesdienst SVE Ringstr., Pfarrerin Auernhammer

9.30 Uhr **Altenheim:** Gottesdienst, Pfarrer Dörner

11.00 Uhr **ASB-Heim:** Gottesdienst, Pfarrer Dörner

18.30 Uhr **Am Bleichwasen:** MS-Treff

19.00 Uhr **St. Johanniskirche:** Passionsandacht, Pfarrerin Kossatz

19.00 Uhr **Haus am Kirchplatz:** Autismspezifische Elternbildung – Angebote, die die Eltern stärken; Referent: Herr Ursel

Donnerstag, 10. April

14.00 Uhr **Gemeindehaus:** „OASE“ mit Betreuungsangebot

19.00 Uhr **Café am Kreuzgang:** EBW: Jahresmitgliederversammlung; anschließend ab 19.30 Uhr: „Theater im Kreuzgang“ – Vortrag von Frau Dr. Maria Wüstenhagen

Freitag, 11. April

19.30 Uhr **Haus am Kirchplatz:** Selbsthilfegruppe „krebskranke Frauen“



Staatsreform Türkei 1924: Trennung von Staat und Kirche – Die Situation 90 Jahre danach

Prof. Dr. Dr. h. c. Sefik Alp Bahadir, Lehrstuhl für gegenwartsbezogene Orientforschung, Erlangen

Donnerstag, 3.4.2014, 19.30 Uhr, Café am Kreuzgang (Saal)

Noch vor einem Jahr war die Türkei ein Muster-Reformland mit einer glänzenden Zukunft. Heute befindet sich das Land in einer der tiefsten Krisen ihrer Geschichte. Zu den althergebrachten Konflikten um Kurden und den Laizismus ist jetzt ein erbitterter Streit zwischen der islamisch orientierten Regierungspartei und der größten islamischen Gemeinde des Landes hinzugekommen. Wohin wird diese Krise die Türkei treiben? Im Vortrag wird diese Frage aus historischer Perspektive behandelt und zur Diskussion gestellt.

Die Jahresmitgliederversammlung des Evang. Bildungswerkes Feuchtwangen e.V. findet am Donnerstag, den 10. April 2014 um 19.00 Uhr im 1. Stock des Café am Kreuzgang statt.

Tagesordnung:

1. Geschäftsbericht
2. Kassenbericht
3. Kassen-Prüfbericht
4. Entlastung
5. Verschiedenes: Anträge, Wünsche, Termininformationen

Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

gez. Ruth Reuter, 1. Vorsitzende

Theater im Kreuzgang 2014

Dr. Maria Wüstenhagen, Leiterin des Feuchtwanger Kulturbüros
Donnerstag, 10.04.2014, 19.30 Uhr, Café am Kreuzgang (1. Stock)

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung wird in diesem Jahr – nicht wie im Programmheft angekündigt, die bisherige Leiterin Frau Petra Brüning – sondern die neue Leiterin des Feuchtwanger Kulturbüros, Frau Dr. Maria Wüstenhagen, eine Einführung in das

diesjährige Programm der Kreuzgangspiele geben. Die kommende Saison steht unter dem Thema „Freiheit“. Alle Stücke untersuchen auf unterschiedlichste Weise, was Freiheit bedeuten kann und sollte. Aufgeführt wird das Musical „Cabaret“ und das Schiller-Drama „Wilhelm-Tell“. Für die Kinder wird das Musical „Heidi“ gezeigt, das auf dem berühmten Kinderroman von Johanna Spyri beruht. Für die kleinen Leute ab 3 wird im Nixel-Garten „Oh, wie schön ist Panama“ gespielt und für die Jugendlichen ab 13 Jahren „Werther“ nach dem Roman „Die Leiden des jungen Werther“ von Johann Wolfgang von Goethe.

Zu dieser Einführung sind auch Nichtmitglieder herzlich willkommen!

Volkstanzkreis für Erwachsene

immer montags von 17.30–19.00 Uhr (bis zu den Sommerferien) im Ev. Gemeindehaus Dentlein, Kaierberger Weg 6

Kursleitung: Heinz-Werner Liebscher, 91599 Dentlein-Erlmühle, Hauptstr. 3, Tel.: 09855/975045

Unkostenbeitrag 3 € pro Übungsabend.

Interessierte sind jederzeit willkommen und herzlich eingeladen, besondere Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Krabbelgottesdienst

Der nächste Krabbelgottesdienst findet am 30. März 2014 im Gemeindehaus Feuchtwangen um 10.30 Uhr statt. Das Thema lautet: „Hurra der Frühling ist da“.

Evangelische Jugendarbeit Feuchtwangen



Regelmäßige Termine
während der Schulzeit

Jungschar für Buben und Mädchen in Vorderbreitenthann

Du bist in der 1. bis 5. Klasse? Schau doch mal am Freitag, 15.30–17.00 Uhr im Gemeindehaus Vorderbreitenthann vorbei. In der Jungschar erleben wir eine tolle Zeit miteinander: Spiele, Basteln, Geschichten von Gott, Zeit mit Freunden verbringen. Ansprechpartnerinnen: Lena Gröninger, Katharina Großmüller
Tel.: 09852/28 12, Elisa Mathes

Jungschar „Die Spatzen“ Feuchtwangen

Wir sind jeden Freitag von 14.15–16.00 Uhr im Jugendhaus, Vorderer Spitzenberg. Wir basteln, spielen, singen, hören und lesen von Gott. Bei uns lernst Du neue Freunde kennen, erlebst Abenteuer, Spaß und vieles mehr.

Wir freuen uns auf jeden neuen Spatzen – die Jungschar ist für Kinder von 6 bis 12 Jahre. Vielleicht hast Du ja Lust und schaut einfach mal vorbei. Bitte ziehe Klamotten an, die auch schmutzig werden können und zum Wetter passen.

Dein Spatzen-Team: Milena Hintermaier, Pia Kallina, Lisa-Marie Ludwig, Tel.: 09852/61 50 24, Jacqueline Zieher

Jugendgruppe

Der Treff für Jugendliche ab 14 Jahren!

Komm' doch einfach mal donnerstags von 19.00 bis 20.30 Uhr vorbei! Wir treffen uns im Evang. Jugendhaus am Vorderen Spitzenberg und wollen gemeinsam etwas erleben.

Wir freuen uns auf Dich:

Saskia Franke, Franziska Früh, Anika Hirsch, Regina Zahner

Informationen von der Ev. Dekanatsjugend Feuchtwangen

Ev. Jugendbüro

Dekanatsjugendreferentin Angelina Illini
Vorderer Spitzenberg 6, 91555 Feuchtwangen
Tel. 09852/98 33

E-Mail: info@ej-feuchtwangen.de

Homepage: www.ej-feuchtwangen.de

Bürozeiten:

(i.d.R. in der Schulzeit)

Mittwoch 10.00–12.00 Uhr, Donnerstag 15.00–17.00 Uhr

Termine

30.3.2014

Ökumenischer Kreuzweg, Jugendgottesdienst, 18.00 Uhr, Johanniskirche

Freizeiten

Die Ausschreibungen sind fertig – Ihr dürft Euch endlich anmelden.

Ausschreibungen inkl. Anmeldungen gibt es ab sofort in den Pfarrämtern im Dekanat und im Evang. Jugendbüro.

1.–10. August: **Jugendfreizeit Dänemark**, ab 14 Jahren, 330,- €

17.–23. August: **Kinderzeltlager** Leutershausen, 8–12 Jahre, 99,- €

5.–7. Dezember: **Adventsfreizeit**, 8–12 Jahre, 50,- €

Am Geld soll's nicht scheitern: die Erfahrungen einer Freizeit soll jedes Kind, jeder Jugendliche machen können. Bitte einfach an Diakonin Illini wenden und nach einem Zuschuss fragen, wenn es anders schwierig wäre.

Außerdem: Der **Evangelische Gemeindeverein** Feuchtwangen bietet wieder eine „**Familienfreizeit**“ an:

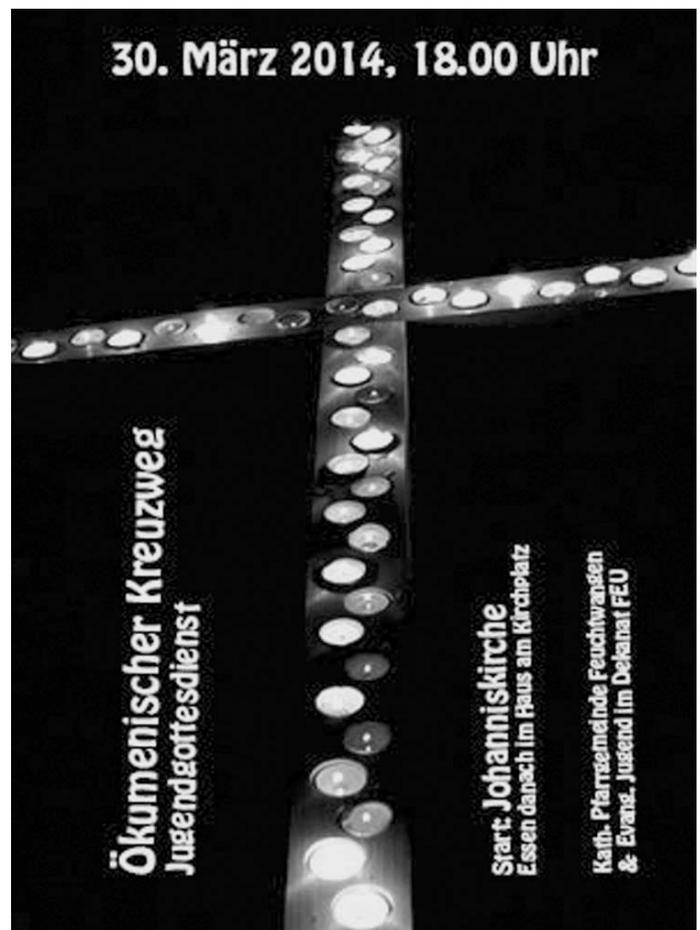
2.–4. Mai: in Wiesenbronn/Steigerwald

Eingeladen sind Mütter, Väter, Großeltern, Kinder – mit oder ohne Anhang. Kreatives, Sportliches, Spielerisches und Nachdenkliches lassen keine Langeweile aufkommen. Im altersgestaffelten Preis (11–122 €) sind Busfahrt, Vollverpflegung und Programm inbegriffen.

Anmeldungen bei Pfarrerin Christa Auernhammer, Tel. 09852/9184.

Ökumenischer Kreuzweg

Die Feier des Ökumenischen Kreuzwegs am 30. März startet um 18.00 Uhr in der Johanniskirche. Es wird Stationen in der Katholischen Kirche und der Stiftskirche geben. Im Anschluss sind alle herzlich eingeladen zum gemeinsamen Essen im Haus am Kirchplatz.



■ Evangelische Gottesdienste in den Außenorten

Mosbach

Freitag, 28. März

19.30 Uhr Passionsgottesdienst in Mosbach mit Pfr. Eyer-
mann

Sonntag, 30. März

9.00 Uhr Gottesdienst mit Vikar Braun

Montag, 31. März

17.00 Uhr Jungschar in Larrieden

Freitag, 4. April

19.30 Uhr Passionsgottesdienst in Larrieden mit Pfr. Conrad

Sonntag, 6. April

10.00 Uhr Baustellengottesdienst in der Kirche (!)

Montag, 7. April

17.00 Uhr Jungschar in Mosbach

Donnerstag, 10. April

14.00 Uhr Seniorennachmittag Mosbach

Freitag, 11. April

19.30 Uhr Passionsgottesdienst in Mosbach mit Abend-
mahl, Pfr. Wild

Larrieden

Freitag, 28. März

19.30 Uhr Passionsgottesdienst in Mosbach mit Pfr. Eyer-
mann

Sonntag, 30. März

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Vikar Braun und
Kindergottesdienst

Montag, 31. März

17.00 Uhr Jungschar in Larrieden

Donnerstag, 3. April

14.00 Uhr Seniorennachmittag Larrieden

Freitag, 4. April

19.30 Uhr Passionsgottesdienst in Larrieden mit Pfr. Conrad

Sonntag, 6. April

9.00 Uhr Gottesdienst, Vikar Braun

Montag, 7. April

17.00 Uhr Jungschar in Mosbach

Freitag, 11. April

19.30 Uhr Passionsgottesdienst in Mosbach mit Abend-
mahl, Pfr. Wild

Breitenau

Sonntag, 30. März

9.00 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Silkenat
9.00 Uhr Kindergottesdienst

Freitag, 4. April

17.30 Uhr Bubenjungschar im Gemeindehaus

Sonntag, 6. April

10.15 Uhr Gottesdienst, Lektor Diez
10.15 Uhr Kindergottesdienst

Freitag, 11. April

17.30 Uhr Bubenjungschar im Gemeindehaus

Dorfgütingen

Sonntag, 30. März

10.00 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Silkenat
10.00 Uhr Kindergottesdienst

Mittwoch, 2. April

20.00 Uhr GIG – Glaube im Gespräch im Gemeindehaus

Freitag, 4. April

17.30 Uhr Bubenjungschar im Gemeindehaus

Sonntag, 6. April

9.00 Uhr Gottesdienst, Lektor Diez
10.00 Uhr Kindergottesdienst

Freitag, 11. April

17.00 Uhr Jungschar im Gemeindehaus



Liebenzeller Gemeinschaft
gemeinsam glauben leben

**Veranstaltungen im Gemeinschaftshaus Feuchtwangen,
Kronenwirtsberg 18, 91555 Feuchtwangen**

Samstag, 29. März

18.00 Uhr Abend der Begegnung für Spätaussiedler mit A.
Fitz

Sonntag, 30. März

14.00 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst mit A. Fitz „Glück-
lich ist, wer zu Jesus kommt“ (Lukas 14, 14–24)
Die Kinder haben ihr eigenes Programm in der
Kinderstunde.

17.30 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst am Abend mit J.
Kümmerle „Glücklich ist, wer zu Jesus kommt“
(Lukas 14, 14–24)
Die Kinder haben ihr eigenes Programm in der
Kinderstunde.

Dienstag, 1. April

20.00 Uhr Gebetsstunde mit F. Steinacker

Donnerstag, 3. April

9.00 Uhr Krabbelgruppe/Kinderhauskreis „Von Anfang
an“

Sonntag, 6. April

10.30 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst mit M. Auch
Die Kinder haben ihr eigenes Programm in der
Kinderstunde
Mit anschließendem Mittagessen.

Dienstag, 8. April

16.00 Uhr Krabbelgruppe
20.00 Uhr Gebetsstunde mit T. Däubler

Donnerstag, 10. April

9.00 Uhr Krabbelgruppe/Kinderhauskreis „Von Anfang
an“
9.00 Uhr Frauengesprächskreis „Zwischen Erfolg und
Überforderung – die Balance finden“

■ Veranstaltungen in den Außenorten

Oberransbach

Dienstag, 1. April

20.00 Uhr Bibelstunde im Haus von E. Seng sen. mit J.
Kümmerle

Dorfgütingen

Mittwoch, 2. April

20.00 Uhr GIG (Glaube im Gespräch) im ev. Gemeinde-
haus mit T. Thoma und K. Neuberger

Breitenau**Dienstag, 8. April**

20.00 Uhr Bibelstunde im Haus von F. Pröger mit J. Kümmerle

Mosbach**Mittwoch, 9. April**

20.00 Uhr Bibelstunde im ev. Gemeindehaus mit T. Thoma



**Kinder- und Jugendarbeit
der Liebenzeller Gemeinschaft Feuchtwangen
– in der Ferienwoche finden keine Kinderkreise statt –**

Feuchtwangen im Gemeinschaftshaus:

Montag	19.30 Uhr	Freundeskreis für Teens (ab 13 Jahren)
Dienstag	16.00 Uhr	Kindertreff (3–7 Jahre) mit Eltern-Café
	18.00 Uhr	Treffpunkt (11–14 Jahre)
Donnerstag	17.00 Uhr	Jungschar mit Biss für Mädels (6–11 Jahre)
	17.00 Uhr	Jungschar mit Biss für Jungs (6–11 Jahre)
Freitag	6.30 Uhr	Gebetsfrühstück
	20.00 Uhr	Jugendkreis (ab 16 Jahre)

Dorfgütingen im ev. Gemeindehaus:

Montag	19.15 Uhr	Freundeskreis für Teens (ab 13 Jahre) Wir fahren gemeinsam zum Freundeskreis nach Feuchtwangen!
Freitag	17.00 Uhr	Jungschar (für alle Kinder zwischen 6 und 14 Jahren)

Breitenau im ev. Gemeindehaus:

Freitag	17.30 Uhr	Bubenjungschar (für Jungs zwischen 6 und 14 Jahren)
---------	-----------	---

Kontakt & Info:

Liebenzeller Gemeinschaft & EC Jugendarbeit Feuchtwangen
 Jochen Kümmerle (Prediger), Tel. 09852/44 50,
 E-Mail: jochen.kuemmerle@lvg.org
 Traugott Thoma (Prediger), Tel. 09826/20 13 049,
 E-Mail: traugott.thoma@lvg.org
 Kornelia Müller, Tel. 09852/46 44,
 E-Mail: kornelia.mueller@lvg.org
 Internet: www.lvg-feuchtwangen.de, www.ec-feuchtwangen.de

■ **Kath. Stadtpfarrei St. Ulrich und Afra**

Sonntag, 30.3., 4. Fastensonntag – Beginn der Sommerzeit

9.00 Uhr	Pfarrgottesdienst / f. Franz u. Maria Troßmann u. Peter Richarz u. Geschw.
12.00 Uhr	Taufe Moritz Sebastian Reitmaier

Dienstag, 1.4., Dienstag der 4. Fastenwoche

16.00 Uhr	Wortgottesdienst im Seniorenzentrum „An der Sulzach“
18.30 Uhr	Hl. Messe f. Josef Barani

Mittwoch, 2.4., Mittwoch der 4. Fastenwoche

19.30 Uhr	Vortrags- und Gesprächsabend „Vom Umgang mit dem Leid“ im Pfarrheim
-----------	---

Donnerstag, 3.4., Donnerstag der 4. Fastenwoche

18.00 Uhr	Fastenandacht
18.30 Uhr	Hl. Messe zu Ehren d. Hl. Erzengels Raphael / f. verst. Eltern Walter und Blandina Stohl

Freitag, 4.4., Freitag der 4. Fastenwoche – Herz-Jesu-Freitag

9.30 Uhr	Hl. Messe im Seniorenheim f. verst. Pfarrer Heinz Rittner
15.00 Uhr	Beichte der Erstkommunionkinder

Samstag, 5.4., Samstag der 4. Fastenwoche – Herz-Mariä-Samstag

18.00 Uhr	Rosenkranz mit Beichtgelegenheit
18.30 Uhr	Vorabendmesse f. Katharina u. Ludwig Jechnerer / n. Meinung K.

Sonntag, 6.4., 5. Fastensonntag – Kollekte für MISEREOR

9.00 Uhr	Pfarrgottesdienst
----------	-------------------

Dienstag, 8.4., Dienstag der 5. Fastenwoche

16.00 Uhr	Wortgottesdienst im Seniorenzentrum „An der Sulzach“
18.30 Uhr	Hl. Messe f. verst. Schw. Juliane Obermaier

Donnerstag, 10.4., Donnerstag der 5. Fastenwoche

18.00 Uhr	Fastenandacht
18.30 Uhr	Hl. Messe f. verst. Schw. Emella Forster

Freitag, 11.4., Freitag der 5. Fastenwoche

9.30 Uhr	Hl. Messe im Seniorenheim f. verst. Pfarrer Walter Rau
19.00 Uhr	Bußgottesdienst vor Ostern

Samstag, 12.4., Samstag der 5. Fastenwoche

15.–16.45 Uhr	Beichtgelegenheit mit Pfarrer Sebastian Klaus
18.00 Uhr	Rosenkranz mit Beichtgelegenheit
18.30 Uhr	Vorabendmesse f. Oskar Hiemeyer / f. Rudolf Müller / n. Meinung K.
19.30 Uhr	Gottesdienst im Krankenhaus mit Pfarrer Christoph Matejczuk

Sonntag, 13.4., Palmsonntag – Kollekte für den Unterhalt der Hl. Stätten im Hl. Land

9.00 Uhr	Pfarrgottesdienst mit Palmweihe / f. Fam. Welter u. Fam. Neugum / für Ehepaar Schönen / f. Hildegard Heymann
11.45 Uhr	Taufe Jayden Pimentel

■ **Kath. Kirchengemeinde St. Ulrich und Afra Feuchtwangen –
Katholische Erwachsenenbildung**

Einladung zur Bildungsveranstaltung „Vom Umgang mit dem Leid“**am 2. April 2014 um 19.30 Uhr im Kath. Pfarrheim Feuchtwangen, Untere Torstraße 39**

Die katholische Kirchengemeinde bietet in Zusammenarbeit mit der Katholischen Erwachsenenbildung einen Vortrags- und Gesprächsabend unter dem Thema „Vom Umgang mit dem Leid“ an.

Im Rahmen der Veranstaltung werden mehrere Menschen über ihre Leiderfahrungen berichten.

Anschließend besteht die Möglichkeit, Hilfsangebote für Leidtragende anzusprechen bzw. zu diskutieren.

Zu dieser Veranstaltung laden wir alle Interessierten herzlich ein.

■ **Baptistengemeinde Feuchtwangen**

Vorderbreithann 15, 91555 Feuchtwangen

Sonntag, 30. März

9.30 Uhr	Gottesdienst und Kindergottesdienst
----------	-------------------------------------

Mittwoch, 2. April

20.00 Uhr	Gebetsstunde
-----------	--------------

Sonntag, 6. April

9.30 Uhr	Gottesdienst und Kindergottesdienst
----------	-------------------------------------

Mittwoch, 9. April

20.00 Uhr	Bibelstunde
-----------	-------------

Weitere Veranstaltungen bitte erfragen bei Pastor Malessa,
Tel. 09852/61 67 17

Vereine und Verbände

Öffnungszeiten der TuS-Geschäftsstelle

Montag, Mittwoch, Donnerstag von 8.30–12.30 Uhr unter der
Tel. Nr. 09852/25 66

TuS Feuchtwangen Abteilung Basketball „Griffins“



Heimspiele:

U15w – So. 6.4.2014, 17.00 Uhr
TuS Feuchtwangen – TV Schwabach

U12 – So. 13.4.2014, 15.00 Uhr
TuS Feuchtwangen – TSV Weißenburg

U15w – So. 13.4.2014, 17.00 Uhr
TuS Feuchtwangen – TSV Weißenburg

Trainingszeiten:

Kinder bis 12 Jahre:

Dienstag	17.00–18.00 Uhr	Realschulturnhalle*
Donnerstag	17.30–19.00 Uhr	Realschulturnhalle*

Mädchen bis 15 Jahren:

Dienstag	18.00–20.00 Uhr	Realschulturnhalle*
Donnerstag	18.30–20.00 Uhr	Realschulturnhalle*

Mädchen ab 16 Jahren und Damen:

Dienstag	18.00–20.00 Uhr	Realschulturnhalle*
Donnerstag	18.30–20.00 Uhr	Realschulturnhalle*
Sonntag	18.00–19.30 Uhr	Ballspielhalle

Jungen ab 16 Jahren und Herren:

Donnerstag	19.30–21.00 Uhr	Realschulturnhalle*
Sonntag	19.00–20.30 Uhr	Ballspielhalle

* In den Schulferien kann in der Realschule **kein Training** abgehalten werden.

Homepage: <http://www.griffins-mein-verein.de>

Ansprechpartner:

U15 w, U17w und Damen
Bernd Häßlein, Tel. 09852/82 23 18 oder 0171/353 10 47,
E-mail: Bernd-Haesslein@web.de

U12

Petra Fuchs, Tel. 09852/10 25 oder 0176/102 199 74,
E-mail: samfux@web.de

Herren und männliche Jugend

Fabian Gauß, Tel. 0176/961 238 54, E-mail: fabiangauss@gmx.de

TuS Feuchtwangen – Abteilung Fußball

Trainingszeiten der Junioren für die Saison 2013/14 im Heinz-Seidel-Stadion:

U19-Junioren (Jahrgang 1995/96)
Montag, 19.00–21.00 Uhr Mittwoch, 19.00–21.00 Uhr

U17-Junioren (Jahrgang 1997/98)
Dienstag, 18.30–20.00 Uhr Donnerstag, 18.30–20.00 Uhr

U15-Junioren (Jahrgang 1999/00)
Dienstag, 17.30–19.00 Uhr Donnerstag, 17.30–19.00 Uhr

U13-Junioren (Jahrgang 2001/02)
Dienstag, 17.30–19.00 Uhr
(D1, D2) Donnerstag, 17.30–19.00 Uhr

U11-Junioren (Jahrgang 2003/04)

Montag, 17.00–18.30 Uhr
(E1, E2, E3) Mittwoch, 17.00–18.30 Uhr

U9-Junioren (Jahrgang 2005/06)

Dienstag, 17.00–18.15 Uhr
(F1, F2, F3) Donnerstag, 17.00–18.15 Uhr

U7-Junioren (Jahrgang 2007 u. jünger)

Freitag, 17.00–18.00 Uhr

Trainer im Juniorenbereich:

A-Junioren (Jahrgang 1995/96)
Steffen Markowitsch, Tel. 0151/11677006

B-Junioren (Jahrgang 1997/98)
Uwe Schnotz, Tel. 09868/1614

C-Junioren (Jahrgang 1999/2000)
Martin Häberlein, Tel. 0179/9707414

D9-Junioren I (Jahrgang 2001/02)
Henning Backhaus, Tel. 0175/1649207

D9-Junioren II (Jahrgang 2001/02)
Henning Backhaus, Tel. 0175/1649207

E1-Junioren (Jahrgang 2003/04)
Carsten Schmidkunz, Tel. 09852/908476

E2-Junioren (Jahrgang 2003/04)
Rüdiger Rössle, Tel. 09852/615308

E3-Junioren (Jahrgang 2003/04)
Martin Herrmann, Tel. 0171/1236003

F1-Junioren (Jahrgang 2005/06)
Marco Heinz, Tel. 09852/615474

F2-Junioren (Jahrgang 2005/06)
Frieder Sommerer, Tel. 09852/615573

F3-Junioren (Jahrgang 2005/06)
Ufuk Deniz, Tel. 09852/776333

G-Junioren (Jahrgang 2007 und jünger)
Florian Rühl, Tel. 0151/11672915

**Fußballspielen im Verein ?
Zusammen mit Freunden in einer
Mannschaft spielen ?
Beim TuS Feuchtwangen
bist du richtig !**

Möchtest Du das 1x1 des Fußballs mit Spaß und Freude
erlernen, dann komm zum TuS Feuchtwangen !

Info unter:
TuS Feuchtwangen, Jörg Vogl, Tel. 09852/616781

Auskünfte und Informationen zu Spiel- und Trainingsbetrieb erteilen auch:

Wolfgang Guttropf, Abteilungsleiter Tel. 09852/4258
 Thomas Ackermann, Jugendleiter Tel. 0160/94754506
 e-mail: jacky.feuchtwangen@t-online.de
 Henning Backhaus, Jugendkoordinator Großfeld Tel. 0175/1649207
 Jörg Vogl, Jugendkoordinator Kleinfeld Tel. 09852/616781

TuS Feuchtwangen – Abteilung Handball

Trainingszeiten:

Montag:
17.00–18.30 Uhr C/B-Jugend (m) (Jahrgang 1997 bis 2000)
Dienstag:
17.30–18.30 Uhr Mini/E-Jugend (m/w)
17.30–19.00 Uhr B-Jugend (w) (Jahrgang 1997–2000)
19.00–21.00 Uhr Männer/A-Jugend (ab Jahrgang 1996)
Donnerstag:
19.00–21.00 Uhr Männer/A-Jugend (ab Jahrgang 1996)
Freitag:
17.00–18.30 Uhr B-Jugend (w) (Jahrgang 1997–2000)

Ansprechpartner und weitere Informationsquellen:

Peter Schieder, Allgemein, Tel. 0151/15788097, p.schieder@groninger.de
 Jutta Fink, für Mini/E-Jugend, Tel. 09852/610847, jutta-fink@web.de
 Internet: <http://www.tusfeuchtwangen-handball.de/>

TuS Feuchtwangen – Abteilung Turnen Übungs-/Trainingszeiten:

Montag:
15.45–17.00 Uhr, Jahnturnhalle:
 Gruppe: Mutter-Kind-Turnen, Übungsleiter: Christine Schwarz
18.00–19.00 Uhr, Jahnturnhalle:
 Gruppe: Senioren Männer, Übungsleiter: Alfred Siegl
19.15–20.15 Uhr, Jahnturnhalle:
 Gruppe: Senioren Frauen, Übungsleiter: Lore Pfaff
20.00–21.00 Uhr, Ballspielhalle:
 Gruppe: Fitness – Aerobic, Übungsleiter: Katja Rössle
20.30–22.00 Uhr, Ballspielhalle:
 Gruppe: Männersport, Übungsleiter: Günter Twardokus
Dienstag:
9.30–11.00 Uhr, Jahnturnhalle:
 Gruppe: Mutter-Kind-Turnen, Übungsleiter: Katja Rössle
15.15–16.30 Uhr, Ballspielhalle:
 Gruppe: Mutter-Kind-Turnen 4–6 Jahre, Übungsleiter: Marion Göhring, Daniela Müller
Mittwoch:
16.30–17.45 Uhr, Ballspielhalle:
 Gruppe: Turnen Mädchen u. Buben 1. und 2. Klasse, Übungsleiter: Anja Kirchberger, Andrea Abel
16.30–18.00 Uhr, Ballspielhalle:
 Gruppe: Mädchenturnen, Übungsleiter: Gisela Grebenhof
19.00–20.00 Uhr, Jahnturnhalle:
 Gruppe: Frauengymnastik, Übungsleiter: Doris Haltpaap
Freitag:
15.00–17.00 Uhr, Ballspielhalle:
 Gruppe: Leistungsturnen Mädchen u. Jungen, Übungsleiter: Christoph Wallewein, Martin Trumpp

TuS Feuchtwangen – SK Danceworld Tanzen

Dienstag
15.45–16.45 Uhr von 6–9 Jahren Jahnturnhalle
17.00–18.00 Uhr von 9–12 Jahren Jahnturnhalle
18.15–19.15 Uhr von 12–15 Jahren Gymnastikraum
19.15–20.15 Uhr ab 15 Jahren Jahnturnhalle
 Gymnastikraum
Neu im Programm:
 Zumba, Bokwa und Tanzkurse
 Nähere Informationen in der Geschäftsstelle unter Tel.-Nr. 2566

TuS Feuchtwangen – Abteilung Leichtathletik

Trainingszeiten

Montag (außer Schulferien)
 19.15–20.00 Uhr Rückengerechte Gymnastik für alle Realschulturnhalle
 ÜL: Dirk Weinstein
Dienstag
 18.30–19.30 Uhr Lauftreff für Eltern/Kind und alle Lauffreunde Treffpunkt vor der Realschulturnhalle
 Ansprechpartner: Martin Meyer, Iris Meyer
Mittwoch (außer Schulferien)
 18.30–20.00 Uhr Allgemeines Training für alle ab 10 Jahre Realschulturnhalle/Außensportanlage
 ÜL: Christian Hübsch, Angelika Hübsch
 18.30–20.00 Uhr Krafttraining im Krafraum Realschulturnhalle
 ÜL: Rainer Weißmann
Freitag (außer Schulferien)
 15.30–16.30 Uhr Kinder- und Schülertraining bis 10 Jahre Turnhalle am Hallenbad
 ÜL: Martin Meyer, Johanna Hader
 16.30–18.00 Uhr Schüler- und Jugendtraining ab 10 Jahre Turnhalle am Hallenbad
 ÜL: Martin Meyer, Iris Meyer
 18.00–19.00 Uhr Allgemeines Training für alle über 14 Jahre Turnhalle am Hallenbad
 ÜL: Rainer Weißmann

TuS Feuchtwangen – Abteilung Volleyball

Montag
 15.30–17.00 Uhr männl. Jugend (13–16 Jahre) – Ballspielhalle
 Ansprechpartner: Martin Fetting, Tel. 09855/1870
Mittwoch
 18.00–20.00 Uhr weibl. Jugend (ab 12 Jahre) – Ballspielhalle
 Ansprechpartner: Ralf Vehlow, Tel. 09852/ 46 84
 17.00–19.00 Uhr Damen I – Ballspielhalle
 Ansprechpartner: Hanna Herrmann, Tel. 0151/41810532
Freitag
 18.00–20.00 Uhr weibl. Jugend (Fortgeschrittene) – Ballspielhalle, Ansprechpartner: Ralf Vehlow, Tel. 09852/ 46 84
 18.00–20.00 Uhr männl. Jugend – Ballspielhalle
 Ansprechpartner: Martin Fetting, Tel. 09855/1870
 18.30–20.30 Uhr Damen I + II – Ballspielhalle, Ansprechpartner: Rafael Menke, Tel. 09852/70 34 21
 20.00–22.00 Uhr Herren – Ballspielhalle, Ansprechpartner: Florian Krommer, Tel. 0176/24 25 43 37
 20.00–22.00 Uhr Freizeit Mixed Mannschaft f. jeden – Ballspielhalle, Ansprechpartner: Christoph Badewitz, Tel. 0175/2 97 25 07

TuS Feuchtwangen – Abteilung Tischtennis

Trainingszeiten:

Dienstag

18.00–20.00 Uhr Jugend (m/w), ab 6 Jahre TuS-Jahnhalle
20.00–22.00 Uhr Erwachsene TuS-Jahnhalle

Donnerstag

18.00–20.00 Uhr Jugend (m/w), ab 6 Jahre TuS-Jahnhalle
20.00–22.00 Uhr Erwachsene TuS-Jahnhalle

Weitere Infos: 1. Vorstand: Wolfgang Hauf, Tel. 09852/10 65
Jugendleiter: Andreas Kamleiter, Tel. 0981/35 76 58 16
www.tischtennis-feuchtwangen.de

TuS Feuchtwangen – Abteilung Schwimmen

Trainingszeiten:

Montag

17.00–18.00 Uhr Leistungsgruppe/Fortgeschrittene

Dienstag

21.00–22.00 Uhr Leistungsgruppe/Masters

Mittwoch

15.30–16.30 Uhr Nachwuchsgruppe/Jüngere (Voraussetzungen:
– sicheres Schwimmen von 200 m
– Alter: ca. 8 Jahre)

Donnerstag

21.00–22.00 Uhr Leistungsgruppe/Masters

Samstag

10.15–11.45 Uhr Leistungsgruppe/Nachwuchsgruppe

Weitere Infos: Walter Eisenmann, Tel. 09852/92 81

TuS Feuchtwangen – Abteilung Triathlon

Trainingszeiten:

Montag:

20.30–21.30 Uhr Schwimmtraining
Hallenbad Feuchtwangen

Dienstag:

ab 17.00 Uhr Athletik-/Krafttraining
A2 Fitness, Aichenzeller Str. 2

Donnerstag:

21.00–22.00 Uhr Schwimmtraining
Hallenbad Feuchtwangen

Freitag:

ab 17.00 Uhr Athletik-/Krafttraining
A2 Fitness, Aichenzeller Str. 2

Samstag:

9.30–10.30 Uhr Schwimmtraining
Hallenbad Feuchtwangen

Radausfahrten finden ganzjährig nach Absprache statt.

Weitere Infos: 1. Vorstand: Ralf Hader, Tel. 09852/908 999
oder ralf.hader@gmail.com

TuS Feuchtwangen – Abteilung Tennis

Talent steckt in jedem Kind, denn es möchte sich bewegen, spielen und etwas erleben.

Wir vermitteln Tennis mit viel Spaß und tollen Ballwechsellern von Anfang an!

Trainingszeiten der Jugend in der TuS-Tennishalle:

Montag, 14.00–17.00 Uhr Training für 5- bis 14-jährige nach dem „Talentino“-Erfolgskonzept des BTV
Dienstag, 14.00–15.00 Uhr Bei Interesse einfach in die Tennishalle kommen!



Dienstag, 15.00–16.00 Uhr Training für fortgeschrittene Jugendliche

Freitag, 14.00–17.00 Uhr und Samstag, 15.00–17.00 Uhr Training für fortgeschrittene Jugendliche und Mannschaftsspieler

Nähere Infos zu den Mannschaften, sowie dem Spiel- und Trainingsbetrieb erhält man unter www.tennis-feuchtwangen.de
Weitere Auskünfte erteilt auch der 1. Abteilungsleiter Helmut Peschke (Tel. 09852/15 75).

TuS Feuchtwangen – Abteilung Karate

Trainingszeiten:

Montag

17.00–18.00 Uhr Anfängertraining von 6–13 Jahren
Realschulturnhalle

18.00–19.00 Uhr Kindertraining von 6–8 Jahren
Realschulturnhalle

19.30–20.45 Uhr Erwachsenentraining
Stadtschulturnhalle

Mittwoch

17.30–19.00 Uhr Anfängertraining von 13–18 Jahren
Stadtschulturnhalle

19.00–20.30 Uhr Anfänger- und Erwachsenentraining
Stadtschulturnhalle

Freitag

17.45–19.45 Uhr Jugendtraining von 13–18 Jahren
Jahnturnhalle

19.15–20.45 Uhr Training Erwachsene
Jahnturnhalle

Sonntag

10.30–12.00 Uhr Erwachsene und Jugend
Jahnturnhalle

TuS Feuchtwangen – Abteilung Gesundheitssport Herzsportgruppe DGPR

Patientenobmann: Leo Ziegler, Tel. 09853/38 91 01
Übungsleitung: Andrea Grünbauer
Ärztliche Leitung: Dr. Hans-Georg Müller
Übungsstunden jeden Montag 19.30–21.30 Uhr
Turnhalle der Gesamtschule Feuchtwangen

TuS Feuchtwangen – Gruppe Wirbelsäulengymnastik

Im Sportstudio Vitalis

Montag:

Gruppe 1, 16.30–17.30 Uhr

ASV Breitenau – Abteilung Fußball Trainer/Betreuer im Juniorenbereich 2013/2014:

A-Jugend (Jahrgang 1995/96)

Ansprechpartner:
Klaus Weber, Tel.: 0170/4729245 oder 07950/925794
Training: Montag und Donnerstag, 18.30 bis 20.00 Uhr

B-Jugend (Jahrgang 1997/98)

Ansprechpartner:
Helmut Proff, Tel. 0163/3004678 oder 07950/2160
Training: Montag und Mittwoch, 18.30 bis 20.00 Uhr

C-Jugend (Jahrgang 1999/2000)

Ansprechpartner:
Wolfgang Hornberger, Tel. 07950/2816 oder 0163/2009377
Patrik Reißig, Tel. 0151/40463369
Training: Dienstag und Donnerstag, 18.00 bis 19.30 Uhr

D-Jugend (Jahrgang 2001/02)*Ansprechpartner:*

Bernd Lang, Tel. 0160/96237327

Maren Rösel, Tel. 0170/9192201

Training: Dienstag 17.30–19.00 Uhr in Mosbach
Donnerstag, 17.30–19.00 Uhr in Breitenau**E-Jugend (Jahrgang 2003/04)***Ansprechpartner:*

Jürgen Trump, Tel. 0151/ 12723444

Jörg Wieland, Tel. 0172/6248544 oder 09852/616305

Training: Mittwoch, 17.30 bis 19.00 Uhr**F-Jugend (Jahrgang 2005/06)***Ansprechpartner:*

Bernd Fragner, Tel. 0176/63300990 oder 07950/802636

Training: Mittwoch, 17.00 bis 18.30 Uhr**G-Jugend (Jahrgang 2007/08)***Ansprechpartner:*

Friedrich Hechenleiter, Tel. 09852/2687 oder 0151/55142683

Hilmar Franz, Tel. 09857/975095 oder 0170/1844256

Training: Dienstag, 17.00 bis 18.00 Uhr**Auskünfte und Informationen zu Spiel und Trainingsbetrieb erteilen:**

Robert Neidenberger, 1. Vorstand, Tel. 0160/19 09 000

Bernd Fragner, Jugendleiter, Tel. 0176/633 009 90

ASV Breitenau – Abteilung Turnen**Kinderturnen** (ca. 5–9 Jahre alt)

Donnerstag 17.00–18.00 Uhr

Kinder-Step-Aerobic (ab ca. 9 Jahre)

Donnerstag 18.00–18.45 Uhr

Ansprechpartner:

Karin Fragner, Tel. 0171/6066662

Nadine Schwarz, Tel. 0151/25333191

Tanja Ebert, Tel. 0170/7577542

Der ASV Breitenau e.V. sucht eine/n Trainer/in für seine Step-Aerobic-Gruppe. Die Trainingszeit ist Donnerstag um 20.00 Uhr im Sportheim Breitenau.

Wir sind auch für weitere Gymnastikformen offen.

Interessenten/innen melden sich bitte bei Karin Fragner, mobil: 0171/6066662.

ASV Breitenau – die Vorstandschaft

ASV Breitenau – Abteilung Tennis

Eulenhof Tennis

Ansprechpartner:

Axel Euler, Tel. 09852/27 84

Wolfgang Schwarz, Tel. 09852/15 50

Jugendwart:

Volker Hähnlein, Tel. 09852/704

Anmeldung:

Kinder- und Jugendtraining ab März

Spielbetrieb:

1. Mai – 3. Oktober 2014

Arbeitseinsatz:

März – Oktober

ASV Breitenau**Einladung zur Generalversammlung**

Der ASV Breitenau e.V. lädt alle Mitglieder herzlich ein zur Generalversammlung.

Termin: Samstag, 29. März 2014 um 20.00 Uhr

Ort: Sportheim Breitenau

Zeigen Sie Interesse an Ihrem Verein. Auf eine rege Teilnahme freut sich die Vorstandschaft des ASV Breitenau e.V.

SV Mosbach**Trainer u. Trainingszeiten im Jugendbereich
Saison 2013/2014****Junioren****U–19 (A-Jugend)**

Stefan Strauß, Tel. 07957/92 56 83

Matthias Ballbach, Tel. 07950/6 44

Training: Mo. 18.30–20.00 Uhr Breitenau
Do. 18.30–20.00 Uhr Mosbach**U–17 (B-Jugend)**

Rainer Witzgall, Tel. 09852/93 04

Thorsten Hüttner, Tel. 09857/97 68 89

Training: Mo. 18.30–20.00 Uhr in Breitenau
Mi. 18.30–20.00 Uhr in Mosbach**U–15 (C-Jugend)**

Michael Groß, Tel. 09852/47 85

Training: Di. 18.30–19.30 Uhr in Breitenau
Do. 18.30–19.30 Uhr in Mosbach**U–13 (D-Jugend)**

Stefan Arold, Tel. 09852/10 27

Training: Di. 17.30–19.00 Uhr in Mosbach
Do. 17.30–19.00 Uhr in Breitenau**U–11 (E-Jugend)**

Marcus Baumann, Tel. 09852/14 39

Raphael Soldner, Tel. 09852/13 18

Training: Mi. 17.30–19.00 Uhr August – Dezember in Mosbach
Januar – Juni in Breitenau**U–9 (F-Jugend)**

Harald Weißbeck, Tel. 09852/28 22

Rainer Dollinger, Tel. 09852/90 84 75

Training: Mi. 17.00–18.30 Uhr
August – Dezember in Breitenau
Januar – Juni in Mosbach**Bambinis (G-Jugend)**

Thomas Ballbach, Tel. 09852/49 91

Bernd Hörner, Tel. 09852/95 54

Training: Di. 17.30–18.30 Uhr in Mosbach/Breitenau im Wechsel**Damenmannschaft**

Anika Fenn, Tel. 09852/26 39

Training: Mo. + Mi. 19.00–20.30 Uhr in Mosbach**Herrenmannschaften**

Mosbach I / Mosbach II / Mosbach III

Training: Di.+Fr. 19.00–21.00 Uhr in Mosbach**SV Mosbach AH***Training:* Di. 20.00–21.30 Uhr in Mosbach**Weitere Infos:**

Abteilungsleiter Fußball: Friedrich Hörner, Tel. 09852/17 87

Jugendleiter: Rainer Witzgall, Tel. 09852/93 04

Homepage: www.sv-mosbach.de**SV Mosbach – Abteilung Turnen****Damengymnastik**

Di. 19.00–20.00 Uhr Step-Aerobic im Sportheim

Di. 20.00–21.30 Uhr Gymnastik im Sportheim

Kinderturnen

Marina Waldmann, Tel. 09852/61 38 98

Tanja Braun, Tel. 09852/61 32 50

Montag 16.00–17.00 Uhr

SV Mosbach – Abteilung Tischtennis*Ansprechpartner:* Peter Hüttner, Tel. 09857/6 86*Trainingszeiten:* Donnerstag, 19.30–21.00 Uhr*Trainingsort:* Sportheim Mosbach

■ Gesang- und Musikverein 1827 Feuchtwangen e.V.

Termine

Jeden Mittwoch gemischter Chor, 20.00 Uhr im Sängermuseum. Neue Sänger und Sängerinnen sind herzlich willkommen.

■ Cantemus

Lasst uns singen

Jeden Samstag probt der Kinder- und Jugendchor die Gruppen Cantemus 2 und 3 von 10.00–11.00 Uhr und die Gruppen Cantemus 1 und 4 von 11.00–11.45 Uhr in den Räumen der städt. Musikschule.

Neue Sängerinnen und Sänger zwischen 5 und 15 Jahren sind herzlich willkommen.

Informationen: Birgit Mathes, Tel. 09852/61 68 77
Carola Tank, Tel. 09852/803 96 95
www.cantemus-feuchtwangen.de

■ Frauenchor „Nova Luna“

Jeden **Dienstag Chorprobe, 19.30 Uhr**, Sängermuseum. Neue Sängerinnen, die Spaß am Singen haben, sind herzlich willkommen.

■ Sulzach Senioren (55 plus)

Die Sulzachsensenioren treffen sich am **Mittwoch, den 9.4.2014 um 19.00 Uhr** im Gasthaus Schöllmann.

Vortrag von Herrn Dr. Müller, über das Thema Schlafstörungen.

■ VdK-Ortsverband Feuchtwangen

Sprechstunden Dienstags von 13.30–16.00 Uhr in den neuen Räumen im ehem. Krankenhaus, Ringstr. 96, 4. Stock, Tel. 23 60
Barrierefrei, Parkplätze vorm Haus

Informationen und aktuelle Mitteilungen entnehmen Sie bitte unserem **neuen Schaukasten** am Kinogebäude in der Postgasse.

■ VdK – Jahreshauptversammlung 2014

Die Jahreshauptversammlung des VdK OV-Feuchtwangen findet am **Samstag, den 5.4.2014 um 14.30 Uhr** in den Räumen des Wohnheimes der Lebenshilfe, Ringstr. 27 am Kreisverkehr statt. Wir hoffen auf rege Teilnahme und freuen uns auf Ihr Erscheinen.

Die Vorstandschaft

■ DAV – Sektion Feuchtwangen



Monatliche Zusammenkunft:

Dienstag, 4.4.2014 – Gasthaus „Wilder Mann“
19.30 Uhr Bildvortrag „Tibet“ von Monika Wörner

■ Film- und Fotoclub Feuchtwangen

Foto- und Videogruppe:

Montag, 31.3.2014, Oberes Tor – Vereinsheim
19.30 Uhr „Kontrastreiches Venezuela – vom Orinoco zu den Tafelbergen“ – Referent: Vereinsfotograf Josef Pfahler

Fotogruppe:

Dienstag, 8.4.2014, Oberes Tor – Vereinsheim
19.30 Uhr Fortbildungsabend „Tipps für die Naturfotografie“ (Ref. Volker Schmidt, Ernst Kroll, Norbert Wilhelm)

■ Arbeitsgemeinschaft für Heimatgeschichte

Die Arbeitsgemeinschaft für Heimatgeschichte im Verein für Volkskunst und Volkskunde e.V. trifft sich zur nächsten Gesprächsrunde am **Montag, 7.4.2014 um 19.30 Uhr** im Gasthaus „Schöllmann“ in Feuchtwangen.

■ Anglerfreunde Breitenau 1978 e.V.

Montag, 7.4.2014

20.00 Uhr Monatsversammlung im Gasthaus Proff Ungesheim

■ Automobilclub Feuchtwangen 1928 e.V.

Freitag, 11.4.2014

20.00 Uhr Clubabend im Vereinslokal

■ Rot-Kreuz-Laden

Spitalstraße 8, 91555 Feuchtwangen, Tel. 09852/61 09 68

Einkaufen für Jedermann

Bekleidung für jedes Alter, Schuhe, Haushaltswaren, Elektroartikel, Bücher, Spielsachen und vieles mehr...

Bedürftige erhalten mit Nachweis 50% Rabatt!

Während den Öffnungszeiten nehmen wir gern gut erhaltene, saubere Waren sowie Neuwaren an.

Öffnungszeiten:

Montag–Freitag 10.00–17.00 Uhr, Samstag 10.00–13.00 Uhr
Wir freuen uns auf Ihren Einkauf – Das Rot-Kreuz-Team

■ Reit- und Fahrverein Feuchtwangen u.U.e.V.

Am Stadion 1, 91555 Feuchtwangen

Mittwoch von 16.30–18.00 Uhr: Voltigieren für Kinder ab 5 Jahren

täglich ab 17.00 Uhr, nach Absprache: Reitunterricht für Anfänger und Fortgeschrittene, für Kinder und Erwachsene

Sonntag um 16.00 Uhr: Springunterricht

Ponyreiten nach Absprache

– Feiern Sie den Geburtstag Ihres Kindes im Reitverein –

Mit dem Pony ins Gelände – von einer fachkundigen Begleitperson geführt

Nähere Informationen erhalten Sie bei:

Elke Pröger, Tel. 0160/7925850

■ Modelleisenbahn-Freunde „Sulzach-Express e.V.“



Wöchentlicher Treff jeden **Freitag, 19.00 Uhr** im Vereinsheim im Mosterei-Gebäude (Hintereingang) in Aichenzell. Interessenten sind jederzeit herzlich willkommen.

■ Schützengesellschaft 1459 Feuchtwangen e.V.

Schlachtschüsselessen

Samstag, 12. April 2014, Beginn: 18.00 Uhr
Bitte bis 30. März 2014 anmelden!

■ Schützengesellschaft 1459 Feuchtwangen e.V.

Schießbetrieb:

Donnerstag 19.00–21.00 Uhr
Sonntag 10.00–12.00 Uhr

Weitere Informationen:

Bühring Bernd, Tel. 09852/29 06
 Preiß Christian, Tel. 09852/61 32 48

Bogenschützen:

Samstag 15.00–18.00 Uhr

Weitere Informationen:

Smolka Robert, Tel. 07950/92 50 00

■ Schützenverein Vorderbreitenthan e.V.

Trainingszeiten:

Mittwoch
 18.30–20.00 Uhr Schießbetrieb mit Jugendtraining

Freitag

18.30–20.00 Uhr Schießbetrieb

Weitere Infos:

Schießleiter: Diana Seibold, Tel. 09852/93 69
 Katja Busch, Tel. 09852/61 54 79
 Jugendleiter: Bernd Stark, Tel. 09852/49 18
 Tamara Hüttner, Tel. 09852/38 77

■ Schützengesellschaft 1970 Dorfgingen e.V.

Trainingszeiten:

Luftgewehr: Freitag 19.30–21.30 Uhr

Weitere Informationen:

Sportleiter: Rudolf Lechler, Tel. 0170/34 53 853
 Jugendleiter: Nadine Rister, Tel. 09852/61 52 97

Bogen: Freitag 17.00–20.00 Uhr

Weitere Informationen:

Sportleiter Bogen: Berthold Rister, Tel. 09852/61 52 97

■ Tauschring Feuchtwangen e. V.



Unser Verein möchte Ihnen wie in einem sozialen Netzwerk die Möglichkeit geben, Ihre Fähigkeiten, das, was Sie gut können und gerne machen, anderen Mitgliedern anzubieten und gegen etwas von Ihnen Benötigtes einzutauschen. Es werden Zeit und Dienstleistungen getauscht. Verrechnet wird alles über ein fiktives „Konto“ mit der Währung Kreuzer.

Unser Tauschangebot ist schon sehr vielseitig geworden, hier einige Beispiele: Massagen, basteln, Kuchen backen, Fenster putzen, Auto und Anhänger verleihen, Fahrdienste, vorlesen, Lebensberatung, Computerhilfe, handwerkliche Unterstützung, Kinderbetreuung, Hilfe bei Festen und Feiern Es lohnt sich ein Blick auf unsere Homepage.

Auch wenn Sie keinen Computer haben, sind Sie uns herzlich willkommen und können Ihre Tauschangebote schriftlich einreichen und abrechnen.

Zum gegenseitigen Kennenlernen treffen wir uns an jedem 4. Montag im Monat in der behindertengerechten Seniorenresidenz an der Sulzach um 20.00 Uhr. Damit haben auch InteressentenInnen die Möglichkeit, die Treffen zu besuchen, denen es nicht möglich war, die vielen Treppen in FEU-Mitte zu erklimmen.

Unser nächstes Treffen findet am **28.4.2014** statt. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Carsten Köpke und Claudia Hinderer

Weitere Informationen erhalten Sie auch bei:

Susanne Friedrich Tel.: 09852/3524 für Feuchtwangen und Umgebung
 Jutta Vogel Tel.: 09851/2537 für Dinkelsbühl und Umgebung
 Karl-Heinz Ruthenberg Tel.: 07951/5296 für Crailsheim und Umgebung

■ Freiwillige Feuerwehr Feuchtwangen



Übungen und Veranstaltungen im April 2014

Donnerstag, 3. April 2014

18.30 Uhr Weiterbildung Maschinisten

Mittwoch, 9. April 2014

18.30 Uhr Weiterbildung Maschinisten

Freitag, 11. April 2014

19.00 Uhr Übung Löschzug 2

Samstag, 12. April 2014

18.00 Uhr Übung Löschzug 1

Die Freiwillige Feuerwehr Krapfenau/Wehlmäusel e.V.
 lädt ein zum

Theaterabend

Gespielt wird

„Die Millionenerbschaft“ (Dreiakter)

Beginn ist an folgenden Terminen jeweils um 20.00 Uhr

Freitag, 4.4.2014

„Landgasthof am Forst“, Wehlmäusel

Samstag, 5.4.2014

„Landgasthof am Forst“, Wehlmäusel

Freitag, 11.4.2014

Gasthaus „Zur Tenne“, Bernau

Samstag, 12.4.2014

Schützenhaus Vorderbreitenthan

Ermäßigte Karten können im Kartenvorverkauf erworben werden:
 „Landgasthof am Forst“ in Wehlmäusel, Gasthaus „Zur Tenne“ in Bernau
 und in der Tourist Information Feuchtwangen

*Auf Ihr Kommen freut sich die
 Freiwillige Feuerwehr Krapfenau/Wehlmäusel e.V.*

■ Obst- und Gartenbauverein Breitenau u.U. – Mitgliederversammlung

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung am **Montag, 31.3.2014** um 20.00 Uhr im Gasthaus Proff in Ungetshheim.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Geschäftsbericht des 1. Vorsitzenden
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Vorhaben 2014 – wichtige Termine
6. Eingereichte Wünsche und Anträge
7. **DIA-Vortrag – „Beerenobst im Hausgarten“**

Zum DIA-Vortrag sind auch interessierte Nichtmitglieder recht herzlich eingeladen.

■ Brauchtumsverein ehemalige Gemeinde Breitenau e.V.

Einladung zur Generalversammlung

Freitag, 28. März 2014 um 20.00 Uhr im Gasthaus Proff
in Ungetsheim

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorstand
2. Bericht Kassier/Kassenprüfung
3. Bericht 2. Vorstand
4. Wünsche und Anträge (müssen spätestens 2 Tage vor der Versammlung bei der Vorstandschaft schriftlich eingereicht werden)

Anschließend gemütliches Beisammensein – für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt!

Die Vorstandschaft

Die Gruppen der

Evangelischen Landjugend im Kreisverband Ansbach

ELJ Bezirksstelle Ansbach, Regina Wenning
Johann-Sebastian-Bach Platz 28, 91522 Ansbach,
Telefon: 0170 2452757

sammeln

Altkleider

Bekleidung, Anzüge, Woll- und Strickwaren, Bett- und
Haushalts-wäsche, Babysachen, Hüte, Decken, Federbet-
ten, Unterwäsche sowie Schuhe können am

Samstag, 05. April 2014

von 9:00 bis 12:00 Uhr
(betrifft nur das Stadtgebiet Feuchtwangen)

In Feuchtwangen an der Mooswiese abgegeben werden.
Bitte keine gelben Säcke verwenden!

Der Erlös dieser Sammlung ist für die Jugendarbeit
bestimmt.

Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!!!
IHRE EVANGELISCHE LANDJUGENDGRUPPE





Evangelische
Landjugend Kreisverband Ansbach

■ Vergissmeinnicht e.V. – Nachbarschaftshilfe-Verein

Jahreshauptversammlung

Am **Donnerstag, 10. April 2014** findet um **17.00 Uhr** im **Büro Soziale Stadt, Spitalstraße 17** in Feuchtwangen, die **Jahreshauptversammlung** des Nachbarschaftshilfe-Vereins „**Vergissmeinnicht e.V.**“ statt.

Tagesordnung:

- Begrüßung der 1. Vorsitzenden
- Protokollbericht
- Kassenbericht
- Bericht der Rechnungsprüfer
- Entlastung
- Sonstiges

gez. Elke Wieland
1. Vorsitzende

■ Briefmarkenfreunde Dinkelsbühl-Feuchtwangen

Vereinsabende: Jeder zweite Mittwoch des Monats
Wo? Gasthaus „Weißes Roß“, Schopfloch
Nächstes Treffen: **9. April 2014**
Beginn: 20.00 Uhr

Alle Interessenten und Briefmarkenfreunde sind stets herzlich willkommen.

Kontaktadresse:

Günther Bullin, Feuchtwangen, Tel. 09852/10 69

■ SPD-Ortsverein Feuchtwangen



Einladung

Am **Samstag, den 29. März 2014**, treffen sich die Mitglieder des Ortsvereins und die Kandidatinnen und Kandidaten der Liste SPD und Fortschrittliche Bürger um 19.00 Uhr im Gasthaus Schöllmann zu einem gemeinsamen Schaschlik-Essen.

Erich Kretzer (1. Vorsitzender)

■ Jagdgenossenschaft Vorderbreithann

Bekanntmachung

Die Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft Vorderbreithann haben anlässlich der Jahreshauptversammlung am 15.3.2014 folgendes beschlossen: Der Reinertrag der Jagdpacht wird für den Feldwegebau verwendet. Haushaltsreste werden auf neue Rechnung vorgetragen. Die Abstimmung war einstimmig.

Die Vorstandschaft

■ Deutsche Verkehrswacht – Gebiets- verkehrswacht Feuchtwangen e.V.

Ehrung für unfallfreies Fahren

Die Deutsche Verkehrswacht zeichnet Kraftfahrer für 10, 20, 25, 30, 40 und 50 Jahre unfallfreies Fahren aus. Die Gebietsverkehrswacht Feuchtwangen ehrt die unfallfreien Kraftfahrer traditionell an ihrer Jahreshauptversammlung, die heuer am **Donnerstag, den 3. April um 20.00 Uhr im Gasthaus Sindel/Buckel** stattfinden wird.

Aus Datenschutzgründen müssen sich Personen, die an einer Ehrung interessiert sind, selbst anmelden.

Anmelden bis 1. April

Lassen Sie sich auszeichnen!

Sie sind ein erfahrener Fahrer und fahren seit vielen Jahren unfallfrei? Sie haben keine Eintragung im Verkehrszentralregister? Dann lassen Sie sich dafür auszeichnen und seien Sie ein Vorbild für andere Verkehrsteilnehmer!

Die Auszeichnung „Bewährter Kraftfahrer“ gibt es in den folgenden Stufen:

- Bronze für 10 Jahre Fahrzeit
- Silber für 20 Jahre Fahrzeit
- Silber mit Eichenkranz für 25 Jahre Fahrzeit
- Gold für 30 Jahre Fahrzeit
- Gold mit Eichenkranz für 40 Jahre Fahrzeit und
- Goldenes Lorbeerblatt für 50 Jahre Fahrzeit

Voraussetzungen

Zum Zeitpunkt der Antragstellung darf der Antragsteller

- weder wegen einer Verletzung von Straßenverkehrsvorschriften gerichtlich verurteilt worden sein,
- noch wegen einer Verletzung von Straßenverkehrsvorschriften mit einem Bußgeld belegt worden sein, das zu einer Eintragung in das Verkehrszentralregister geführt hat (ab 40 Euro),
- noch wegen eines Vergehens aufgrund anderer Vorschriften gerichtlich verurteilt worden sein.

Innerhalb des für die Auszeichnung in Frage kommenden Zeitraums darf dem Antragsteller weder die Fahrerlaubnis entzogen noch gegen ihn ein Fahrverbot ausgesprochen worden sein. Entsprechende Anmeldungen werden vom Gebietsverkehrswacht Vorsitzenden Michael Schmidt, Hindenburgstraße 9, 91555 Feuchtwangen (09852/3939) oder bei der Volksbank Feuchtwangen, Museumstraße 5, entgegengenommen. Dort werden auch die Antragsformulare gegen Gebühr ausgegeben, die spätestens bis Dienstag, 1. April ausgefüllt abgegeben werden sollen.



BFV-Ferien-Fußballschule 2014

Fußballspaß pur in den Ferien beim TuS Feuchtwangen! Auch in diesem Jahr bietet der Bayerische Fußball-Verband (BFV) dezentral wieder seine in den letzten Jahren erfolgreich durchgeführten BFV-Ferien-Fußballschulen in ganz Bayern an. In den Sommerferien können fußballbegeisterte Kinder und Jugendliche, Mädchen und Jungen zwischen 8 und 14 Jahren vom 18.–22.08.2014 am Sportgelände des TuS Feuchtwangen, Mosbacher Weg, 91555 Feuchtwangen gezielt ihrem Hobby nachgehen.



Das Angebot richtet sich an alle Nachwuchskicker, die Lust auf Fußballspaß pur haben, coole Tricks lernen und neue Freunde treffen wollen. Vor Ort werden die Teilnehmer täglich von 9 bis 17 Uhr durch qualifizierte und erfahrene Trainer betreut. Für Mittagessen, Obst und ausreichend Getränke ist gesorgt. Zusätzlich erhalten die Teilnehmer eine hochwertige adidas-Ausrüstung (Trainings-Shirt, Trainings-Short, Stutzen und Ball in neuem Design!) sowie eine Trinkflasche. Dies alles bietet der BFV zum Preis von 189 Euro für 5 Tage (Geschwisterkinder zahlen 169 Euro).

Weitere Infos und die Anmeldung im Internet unter www.bfv.de/ferien

Schulnachrichten

Grundschule Feuchtwangen-Land

Schulanmeldung 2014 in Feuchtwangen-Land

Die Schulanmeldung an der Grundschule Feuchtwangen-Land erfolgt am **Montag, den 7. April 2014**, in der Zeit von **14.00–17.00 Uhr** in den **Klassenzimmern im Erdgeschoss des Schulgebäudes**. Die Lehrerinnen und Lehrer haben für diesen besonderen Tag im Leben ein kleines Programm für unsere zukünftigen Erstklässler vorbereitet.

Um einen zügigen Ablauf der Schulanmeldung zu gewährleisten, bitten wir die Kinder mit Nachnamen von A bis K um 14.00 Uhr,

die Kinder mit Nachnamen von L bis Z um 15.30 Uhr in die Schule – Treffpunkt ist der Hauseingang – zu kommen. Ein pünktliches Erscheinen ist wichtig, da die Lehrkräfte mit den Kindern ein kurzes Screening durchführen werden. Für den Fall der zwingenden Verhinderung kann nach Rücksprache mit der Schule der andere Zeitblock gewählt werden. In diesem Fall ist eine vorherige Information der Schule erforderlich.

Kinder, deren Schulbesuch im Vorjahr **zurückgestellt** wurde, müssen erneut angemeldet werden. Der letztjährige Zurückstellungsbescheid ist dazu mitzubringen.

Mit Beginn des Schuljahres 2014/15 werden alle Kinder **schulpflichtig**, die bis zum **30. September** sechs Jahre alt werden. **Auf Antrag** der Erziehungsberechtigten wird ein Kind, das in den Monaten **Oktober bis Dezember 2008** geboren wurde, schulpflichtig, wenn zu erwarten ist, dass das Kind voraussichtlich mit Erfolg am Unterricht teilnehmen kann. Eine Überprüfung der Schulfähigkeit („Test“) wird, wie auch bei den regulär schulpflichtigen Kindern, nur im Zweifelsfall vorgenommen. Bei Kindern, die nach dem 31. Dezember sechs Jahre alt werden, ist zusätzlich Voraussetzung für die Aufnahme in die Grundschule, dass in einem schulpflichtigen Gutachten die Schulfähigkeit bestätigt wird. In Zweifelsfällen kann jederzeit mit der Schulleitung Kontakt aufgenommen werden (Tel. Nr. 09852/7 01).

Bei der Anmeldung werden die Kinder von einem Erziehungsberechtigten begleitet. Mitzubringen sind die **Geburtsurkunde** und der **Nachweis über die erfolgte Einschulungsuntersuchung**. Letzterer erfolgt durch

- eine Bestätigung des Gesundheitsamtes über die Teilnahme am Seh- und Hörtest und über die Früherkennungsuntersuchung „U9“ (erfolgt im Kindergarten); kann ggf. nachgeholt werden, falls noch nicht erfolgt;
- oder durch die Teilnahme an der Schuleingangsuntersuchung durch das Gesundheitsamt (kann unter 0981/468 7303 vereinbart werden);
- oder durch eine privatärztliche Untersuchung zum selben Zweck.

Bei Verhinderung wird gebeten, vor dem Anmeldetermin mit der Schulleitung (09852/7 01) einen anderen Termin zu vereinbaren.

Klaus Markert
Rektor

Beate Franz
Konrektorin

Grund- u. Mittelschule Feuchtwangen-Stadt

Schulanmeldung 2014 in Feuchtwangen-Stadt

Die Schulanmeldung an der Volksschule Feuchtwangen-Stadt erfolgt am **Montag, 7. April 2014** von 14.00–17.00 Uhr.

Unser Grundschul-Team hat sich für diesen Nachmittag einiges einfallen lassen und der Elternbeirat bietet Kaffee und Kuchen an. Genauere Informationen erhalten Sie durch die Kindergärten oder die Verwaltung unserer Schule (Frau Hausmann, Tel. 09852/61 63 48).

Daneben findet der Vorgang der Anmeldung statt, zu dem folgende Hinweise nötig sind:

1. Kinder, die im Vorjahr **zurückgestellt** wurden, müssen erneut angemeldet werden. Der Zurückstellungsbescheid vom letzten Jahr ist dazu mitzubringen.
2. „**Regulär schulpflichtig**“ sind alle jene Kinder, die **bis einschließlich 30. September** des Jahres sechs Jahre alt werden.
3. Kinder, die **bis zum Ende des Jahres 2014**, also vom 1.10.–31.12.2014 sechs Jahre alt werden, können ebenfalls angemeldet werden. Sie gelten nicht mehr als „vorzeitig“, sondern **als „auf Antrag schulpflichtig“**. Eine Überprüfung der Schulfähigkeit („Test“) wird nur im Zweifelsfall vorgenommen.
4. Darüber hinaus können auch Kinder, die **erst nach dem 1. Januar 2015** sechs Jahre alt werden, angemeldet werden. Hier ist dann ein schulpflichtiges Gutachten erforderlich, das die Schule anfordern wird.



In Zweifelsfällen kann jederzeit mit dem Schulleiter Herrn Winter oder der Beratungslehrerin Frau Rohmer Kontakt aufgenommen werden (Tel. 09852/61 63 48).

Die Erziehungsberechtigten sollen persönlich mit dem Kind zur Schulanmeldung kommen. Wenn Sie verhindert sind, sollen sie einen Vertreter beauftragen, das Kind zur Schulanmeldung zu führen. Bedenken Sie bitte: **Schulanmeldung ist Pflicht!**

Mitzubringen ist eine **Geburtsurkunde** und ein **Nachweis über die erfolgte Einschulungsuntersuchung**, nämlich

- eine Bestätigung des Gesundheitsamtes über die Teilnahme am Seh- und Hörtest (erfolgt im Kindergarten)
- oder über die Teilnahme an der schulärztlichen Untersuchung durch das Gesundheitsamt (kann unter 0981/468 738 oder 0981/468 737 vereinbart werden).

Bitte informieren Sie sich in Ihrem Kindergarten über den genauen Zeitplan.

Eltern, die ein Kind anmelden möchten, das derzeit keinen Kindergarten besucht, bitten wir, sich umgehend mit der Schule in Verbindung zu setzen.

gez. W. Winter (Rektor)

Zahlen können Freunde werden

Rechenschwierigkeiten positiv entgegen wirken

Ein umfassender Vortragsabend zum Thema Rechenstörungen-Dyskalkulie: Ursachen, Diagnostik und Fördermöglichkeiten.

Insgesamt sind ca. 4 % der Schulkinder von einer Rechenstörung (Dyskalkulie) betroffen. Diese Störung äußert sich in einer Beeinträchtigung von Rechenfertigkeiten **trotz bestehender durchschnittlicher Intelligenz**. Das Defizit betrifft vor allem die Beherrschung grundlegender Rechenfertigkeiten wie Addition, Subtraktion, Multiplikation und Division, weniger die höheren mathematischen Fähigkeiten.

Rechenschwierigkeiten äußern sich durch:

- Zahlendreher, Fingerrechnen, Mathe-Hausaufgaben dauern außergewöhnlich lange.

Häufig treten bei Kindern mit einer Dyskalkulie psychische Symptome auf, wie:

- Versagensängste
- Sozialer Rückzug
- Aggressivität oder
- somatische Beschwerden: Bauchschmerzen, Schlafstörungen ...

Die Elterngruppe Legasthenie Feuchtwangen veranstaltet zusammen mit der Grund- und Mittelschule Feuchtwangen Stadt am **2. April 2014** einen Vortragsabend zum Thema Dyskalkulie. Die **Referentin Frau Pyczak** aus Leutershausen, ist Grundschullehrerin und Dyskalkulie- und Legasthenie-Therapeutin nach BVL. Sie wird für Lehrer, Eltern, Therapeuten sowie Interessierte neben den Ursachen der Dyskalkulie, die Diagnostik erläutern und vor allem über Fördermöglichkeiten, sowohl von Eltern als auch von Lehrerseite aus, informieren.

Die Veranstaltung beginnt **um 19.30 Uhr** in der **Aula der Grund- und Mittelschule Feuchtwangen Stadt, Schulstr. 8 in 91555 Feuchtwangen** (Bitte auf öffentliche Parkplätze ausweichen; die Schulparkplätze sind wegen Bauarbeiten nur eingeschränkt nutzbar). Der Eintritt kostet 3,- €, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Für Lehrkräfte gilt die Veranstaltung als Fortbildung, zu finden unter **FIBS-Lehrgang: S561-0/14/135**. Die **Veranstaltung wird unterstützt vom Landesverband Legasthenie und Dyskalkulie Bayern e.V.**

Gymnasium Feuchtwangen – Tag der offenen Tür

Das Gymnasium Feuchtwangen veranstaltet am **Freitag, den 4.4.2014**, einen Tag der offenen Tür. Beginn ist um 14.00 Uhr, Ende gegen 17.00 Uhr.

Die Schule steht an diesem Nachmittag für einen Rundgang offen. Führungen bringen Ihnen unser Haus näher und einzelne Fachbereiche stellen sich vor. Ferner besteht die Möglichkeit, sich über einzelne Fächer, Unterrichtsmethoden sowie verwendete

Lehr- und Lernmittel näher zu informieren. Kaffee und Kuchen laden um Verweilen ein.

Alle Interessierten sind hierzu herzlich eingeladen.

gez. Sauerhammer (Oberstudiendirektor)

Gymnasium Feuchtwangen – Schultheater „Theatro Infernale“

Das Schultheater des Gymnasiums Feuchtwangen „**Theatro Infernale**“ zeigt

Biedermann und die Brandstifter von Max Frisch

Premiere ist am Freitag, den 4.4.2014, um 20.00 Uhr, im Kasten Feuchtwangen

Weitere Termine sind:

Samstag, den 5.4.2014 und Sonntag, den 6.4.2014

Einlass ist jeweils ab 19.30 Uhr

Dazu möchten wir Sie herzlichst einladen.

Eintritt frei! Für Spenden wären wir jedoch sehr dankbar!

Auf Ihr Kommen freut sich das „Theatro Infernale“ mit Unterstützung des P-Seminars Kunst.

Reservierungen sind unter der Tel.-Nr. 0172 7375188 ab 17.3.2014 von Montag bis Donnerstag jeweils von 17.00 bis 20.00 Uhr oder per Fax-Nr. 09852/97 03 möglich.

Mädchenrealschule Schillingsfürst in Trägerschaft der Erzdiözese Bamberg

Anmeldung in die 5. Jahrgangsstufe vom 5. bis 7. Mai 2014

Montag	8 – 12 Uhr	14 – 16 Uhr
Dienstag	8 – 12 Uhr	17 – 19 Uhr
Mittwoch	8 – 12 Uhr	12 – 15 Uhr

Bitte mitbringen:

Übertrittszeugnis, Geburtsurkunde, Passbild, Bankverbindung, ggf. Sorgerechtsbeschluss

Wir bieten:

- Erziehung nach christlichen Grundsätzen
- Wahlpflichtfächergruppen II, III a (F), III b (HE)
- Wahlfächer: Instrumentalunterricht, Chor, Band, Theater, Wirtschaftsenglisch, Jazztanz, Akrobatik, Rope Skipping
- Hausaufgabenbetreuung
- Kostenfreiheit des Schulwegs (öffentliche Linien)

Übertritt aus dem Gymnasium oder der Hauptschule in andere Jahrgangsstufen: Bitte Rücksprache nehmen!

Weitere Auskünfte:

Tel. 09868 9860-0 Fax 09868 9860-60
E-Mail: verwaltung@mrs-schillingsfuerst.de

Herzliche Einladung

zu unseren Anmeldenachmittagen am:

Dienstag,	08.04.14,	um 15:00 Uhr
Donnerstag,	15.05.14,	um 15:00 Uhr
Montag,	23.06.14,	um 15:00 Uhr
Donnerstag,	24.07.14,	um 15:00 Uhr

Ausbildung in zukunftssicheren

Dienstleistungs- und Pflegeberufen

Mittlerer Schulabschluss in der Berufsfachschule

- Assistent/in für Ernährung und Versorgung
- Hauswirtschafter/in
- Verkürzte Ausbildung mit Mittlerem Schulabschluss
- Kinderpfleger/in
- Sozialbetreuer/in und Pflegefachhelfer/in
- Berufe in der Agrarwirtschaft



Als erste staatliche Berufsschule in Bayern in Qualitätssicherung
zertifiziert nach DIN EN ISO 9001

Staatliches Berufliches Schulzentrum Ansbach

Brauhausstraße 9b, 91522 Ansbach
Tel.: 0981/4884620, Fax : 0981/48846244,
E-mail: schule@bsz-ansbach.de, www.bsz-ansbach.de



Sonstiges

■ BIZ – Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Ansbach

BERUF TRIFFT BERUFUNG – Bundeswehr als Arbeitgeber

Sie möchten einen „sicheren“ Ausbildungsplatz, einen Beruf mit Zukunft? Sie sind interessiert am Dienst in der Bundeswehr?

Dann kommen Sie vorbei und lassen sich vom Karriereberater der Bundeswehr über die zivilen und militärischen Berufsbilder und Tätigkeitsbereiche informieren. Lassen Sie sich die Aufgaben und Herausforderungen aufzeigen, alle Details zu Formalitäten und Fristen erzählen, den Ablauf des Bewerbungsverfahrens und des Eignungstests erklären und natürlich auch die wichtigsten Fakten zu den Ausbildungsgängen bei der Bundeswehr aufzeigen.

Ihr Profil:

- Hohes Verantwortungsbewusstsein
- Leistungs- und Einsatzbereitschaft
- Außergewöhnliche Teamfähigkeit und Flexibilität
- Die Bereitschaft, sich ständig weiterbilden zu wollen
- Einen qualifizierten Schulabschluss
- Grundkenntnisse in einer Fremdsprache
- Uneingeschränkte Mobilität
- Bereitschaft zur Teilnahme an Auslandseinsätzen
- Körperliche Fitness

Einstellungsvoraussetzungen:

- Deutsche Staatsbürgerschaft
- Mindestalter 17 Jahre
- Vollzeitschulpflicht erfüllt
- Bestehen des Einstellungstests

Termin: 17.4.2014 von 14.30 bis ca. 16.00 Uhr im BiZ

Zielgruppe: Hauptschüler/-innen, Schüler/-innen mit mittlerem Schulabschluss, Fachoberschüler/-innen und Abiturienten/-innen

Referent: Karriereberatungsoffizier aus Ansbach

E-Mail: uwe6meyer@bundeswehr.org

Mobil: 0151/14855543

Internet: www.bundeswehr-karriere.de

Hightech auf Rädern

Du kannst dir vorstellen, einen Beruf rund um Pkw, Lkw/Crafter oder Motorräder zu erlernen? Damit triffst du eine sehr gute Wahl für den Start in dein Berufsleben – mit ausgezeichneten Zukunftsaussichten!

Neben dem Schraubenschlüssel sind Computer und elektrische Prüfsysteme wichtige Arbeitsgeräte in den Kfz-Werkstätten. Beratung, Wartung, Service – und das Gespräch mit dem Kunden gehört in den meisten Autoberufen zum Arbeitsalltag.

Alles über die Schwerpunkte bei der Ausbildung zum Kfz-Mechatroniker (m/w) und über den Alltag der Automobilkaufleute erfährst du bei einer Betriebsführung im Autohaus Breitschwert, Bandelstr. 21 in Ansbach.

Die Teilnehmerzahl ist auf 15 begrenzt.

Bitte **melde** dich bis **spätestens 21.4.2014** im BiZ telefonisch unter der 0981/182-333 an.

Die Anfahrt muss in Eigenregie erfolgen!

Termin: 24.4.2014 um 14.30 bis ca. 16.30 Uhr im Betrieb vor Ort

Um pünktliches Erscheinen wird gebeten!

Zielgruppe: Hauptschüler/-innen, Schüler/-innen mit mittlerem Schulabschluss

Referent/-in: Marion Bauer, Kfz-Innung Mittelfranken

■ Kommunale Unfallversicherung Bayern – Bayerische Landesunfallkasse

Frühjahrsputz fürs Kinderfahrrad

Jetzt ist die richtige Zeit für einen Check-up

Frühlingsanfang, die Wintermonate sind vorbei und die Sonne lockt zu ersten Radtouren. Man kann wieder mit dem Fahrrad zur Arbeit und zur Schule oder zum Einkaufen fahren.

Damit wird es Zeit, die Fahrräder auf Vordermann zu bringen, die Ketten zu schmieren, Licht und Bremsen zu prüfen. Das gilt besonders für Kinderräder, denn die Kinder sitzen im Frühjahr meistens als erste wieder auf dem Sattel.

Die Kommunale Unfallversicherung Bayern und die Landesunfallkasse Bayern empfehlen, beim Check-up auf diese Punkte zu achten:

- **Licht:** funktionierende Beleuchtung vorne und hinten – sei es mit Dynamo, Nabendynamo, Halogen- oder Leuchtdioden (LEDs). Alle Kabel sind intakt und fest mit Dynamo und Leuchten verbunden. Das Rücklicht hat idealerweise eine Standfunktion.
- **Reflektoren:** je zwei gelbe an den Pedalen, zwei gelbe Rückstrahler pro Laufrad, ein weißer Großrückstrahler vorne, ein roter hinten. In das Rücklicht ist ein roter großflächiger Reflektor integriert. Eine dünne Seifenlauge macht Leuchten und Reflektoren schnell sauber.
- **Bremsen:** Die Felgenbremsen liegen optimal am Rad an. Sie haben ein tiefes Profil und packen bei Bedarf kräftig zu. Die Vorderbremse sollte jedoch nicht so stark greifen, dass das Kind bei einem plötzlichen Stopp über den Lenker fliegt und sich verletzt. Bremszüge sind ohne Mängel; der Bremszug erfordert keinen großen Kraftaufwand. Ein Bremszug mit geknickten oder nicht miteinander verdrillten Drähtchen gehört ausgewechselt.
- **Sattelhöhe:** Optimal ist es, wenn das Kind im Sitzen mit den Füßen den Boden erreicht und sich sicher abstützen kann.
- **Klingel:** für die Kinderhand gut zu erreichen, hell klingelnd, leichtgängig.
- **Helm:** Stirn und Hinterkopf sind bedeckt. Der Helm sitzt weder zu tief im Nacken noch in der Stirn, sondern ein bis zwei Finger breit über den Augenbrauen. Der Kinnriemen ist mäßig, der senkrechte Riemen straff gespannt, damit der Helm nicht auf den Hinterkopf rutscht. Eltern sind Vorbilder. Auch sie sollten deshalb einen Fahrradhelm tragen.

Viele kleine Reparaturen können Fahrradbesitzer selbst ausführen. Größere Mängel, vor allem an den Bremsen und an der Kette, sind ein Fall für die Fachwerkstatt.

Die KUVB und die Bayerische Landesunfallkasse sind die Träger der gesetzlichen Unfallversicherung der öffentlichen Hand in Bayern. Sie sind zuständig für über fünf Millionen Versicherte des öffentlichen Dienstes sowie für Schüler, Kinder in Tageseinrichtungen, Studierende u.a. Personengruppen. Der Versicherungsschutz ist für die Versicherten kostenfrei.

Weitere Informationen rund um die gesetzliche Unfallversicherung gibt es unter www.kuvb.de

■ Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Landwirtschaftliche Krankenversicherung:

Ein Beitrag für die ganze Familie

Die beitragsfreie Mitversicherung von Ehegatten und Kindern – die so genannte Familienversicherung – gibt es nur in der gesetzlichen Krankenversicherung. Sie ist das beste Beispiel für die gelebte Solidarität im deutschen Sozialversicherungssystem.

Allein die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) sorgt für die Krankenversicherung von knapp 200.000 Familienversicherten.

„Besonders im Jahr der familienbetriebenen Landwirtschaft, das von den Vereinten Nationen ausgerufen wurde, rücken die Vorteile der beitragsfreien Familienversicherung in den Fokus“, so Arnd Spahn, Vorstandsvorsitzender der SVLFG. „Im Gegensatz zu den Privatversicherungen entstehen unseren Mitgliedern keine

zusätzlichen Beitragsbelastungen“, so Spahn weiter. Denn unabhängig davon, wie viele Angehörige familienversichert sind, werden alle Leistungen durch die Beiträge der Stammversicherten abgedeckt.

Den Anspruch, bei seiner Krankenkasse in die Familienversicherung aufgenommen zu werden, haben grundsätzlich die Ehegatten, eingetragenen Lebenspartner und Kinder von Mitgliedern sowie die Kinder von familienversicherten Kindern.

Voraussetzung ist, dass sie

- ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt im Inland haben,
- nicht bereits pflichtversichert oder freiwillig versichert sind,
- nicht versicherungsfrei oder von der Versicherungspflicht befreit sind,
- nicht hauptberuflich selbständig erwerbstätig sind und
- kein monatliches Gesamteinkommen über 395 € (West) bzw. 335 € (Ost) haben; bei Minijobs beträgt der Grenzwert 450 €.

Kinder sind bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres versichert oder bis zur Vollendung des 23., wenn sie nicht erwerbstätig sind oder bis zur Vollendung des 25., wenn sie sich in Schul- oder Berufsausbildung befinden oder ein freiwilliges soziales bzw. ökologisches Jahr ableisten.

SVLFG

Die SVLFG ist zuständig für die Durchführung der landwirtschaftlichen Unfallversicherung für über 1,6 Millionen Mitgliedsunternehmen mit ca. 1 Million versicherten Arbeitnehmern, der Alterssicherung der Landwirte für fast 250.000 Versicherte und über 600.000 Rentner sowie der landwirtschaftlichen Kranken- und Pflegeversicherung für fast 800.000 Versicherte im Gebiet der Bundesrepublik Deutschland. Sie führt die Sozialversicherung zweigübergreifend durch und bietet ihren Versicherten und Mitgliedern umfassende soziale Sicherheit aus einer Hand. Die SVLFG ist maßgeschneidert auf die Bedürfnisse der in der Land- und Forstwirtschaft sowie im Gartenbau tätigen Menschen und ihrer Familien.

■ AOK Ansbach

Fit in den Frühling – mit einer vitaminreichen und leichten Ernährung

Tipps von der AOK-Ernährungsberaterin Ulrike Kroemer

Der Frühling kommt mit großen Schritten und mit ihm die Frühjahrsmüdigkeit und die Gefahr von Infekten. Zwischen 50 und 70 Prozent der Deutschen leiden unter diesen Phänomenen. Wie Sie gesund und fit ins Frühjahr kommen, verrät die AOK-Ernährungsfachkraft Ulrike Kroemer: „Besonders wichtig, um fit in den Frühling zu kommen ist eine vitaminreiche Ernährung mit viel frischem Obst und Gemüse.“

Auf die richtige Ernährung kommt es an

Vor allem frisches Gemüse, Salat und Obst sowie Vollkornprodukte gehören jetzt auf den Speiseplan. Und auch die heimischen Gemüsesorten wie beispielsweise Feldsalat, Mangold und Frühlingszwiebeln sind ein absolutes Muss. „Feldsalat enthält viel Eisen und Eisenmangel ist gerade bei Menschen, die wenig Fleisch essen für die Müdigkeit verantwortlich“, so Ulrike Kroemer. Beim Obst sind Äpfel, Kiwis und Zitrusfrüchte wahre Muntermacher, denn sie enthalten viel Vitamin C und stärken gleichzeitig auch das Immunsystem. Da Vitamine sehr empfindlich auf Licht, Wärme und Sauerstoff reagieren, sollte man frisches Obst und Gemüse immer kühl und dunkel lagern und natürlich schnellstmöglich verbrauchen. Der ideale Lagerplatz ist das Gemüsfach im Kühlschrank.

Die Verarbeitung

Beim Kochen gehen durch die Hitze und das Kochwasser zahlreiche Wirkstoffe verloren. Das ist ganz normal. Allerdings wird der Vitaminverlust noch höher, wenn man die Gerichte lange Zeit warm hält. Die meisten Wirkstoffe nimmt man auf, wenn man einen Teil des Gemüses mit wenig Wasser dünstet und den anderen Teil roh, z.B. als Salat isst. Generell gilt: alle Produkte müssen gründlich unter fließendem Wasser gereinigt, aber nicht gewäs-

sert werden. Eine gute Alternative zu frischem Gemüse ist übrigens Tiefkühlkost. Spinat, Brokkoli und Co. werden nach der Ernte sofort schockgefrostet und behalten somit einen Großteil der lebenswichtigen Nährstoffe.

Stichwort Nahrungsergänzungsmittel

Vitamintabletten erfreuen sich großer Beliebtheit. Man glaubt damit sein Gewissen zu beruhigen, falls es mit der gesunden Ernährung nicht klappt. Doch Vorsicht! Eine Überdosis an Vitamintabletten kann genauso Nebenwirkungen haben wie Arzneimittel. „Die Gefahr eines Vitaminmangels ist wesentlich geringer, als das Risiko einer Überversorgung. Essen Sie täglich Gemüse, Obst und Vollkornprodukte und ergänzen Sie Ihren Speiseplan durch Milchprodukte, mageres Fleisch, Fisch und hochwertige Pflanzenöle, dann sind Sie auf der sicheren Seite und starten topfit in den Frühling“, empfiehlt Ulrike Kroemer. Besondere Muntermacher sind die folgenden Rezepte:

Karotten-Orangen-Suppe

Zutaten für 4 Portionen:

- 2 Zwiebel
- 30 g (1 EL.) Butter
- 500 g Karotten
- 2 mittelgroße Kartoffel
- 1 Orange unbehandelt
- 1 l Gemüsebrühe
- 2 EL gehackte Petersilie
- 4 EL Frischkäse
- Salz, Pfeffer

Und so geht's:

1. Zwiebel putzen, waschen und fein hacken, dann in Butter kurz andünsten und mit Salz würzen.
2. Karotten und Kartoffel putzen, waschen und fein reiben (Küchenmaschine). Kartoffel und Karotten zu der Zwiebel geben und 5 Minuten garen.
3. Orange heiß waschen, die Schale abreiben und den Saft auspressen. Orangensaft und -schale zum Gemüse geben, mit Gemüsebrühe auffüllen und weitere 10 Minuten kochen lassen.
4. Petersilie waschen und fein hacken.
5. Die Suppe mit einem Pürierstab fein pürieren und mit Salz und Pfeffer würzen, evt. Wasser nachgießen, wenn die Suppe zu dickflüssig ist.

Kurz vor dem Servieren den Frischkäse unterrühren. Petersilie in die Suppe streuen.

Frischer Reissalat

Zutaten für 4 Portionen:

- 130 g Naturreis
- ca. 300 ml Gemüsebrühe
- 160 g TK Erbsen
- 2 kleine Möhren
- 100 ml Gemüsebrühe
- 2 EL gehackte Kräuter
- 1 kleine rote Paprika
- 1 kleiner Apfel
- 2 kleine Frühlingszwiebeln
- 60 g kleine Käsewürfel
- 1 EL Zitronensaft
- Marinade:
- 2 EL saure Sahne, 2 EL fettarmer Joghurt
- 1 TL Senf, 2 TL Essig, 2 TL Öl
- Salz, Pfeffer

Zubereitung:

Reis mit Gemüsebrühe aufgießen, zum Kochen bringen und bei niedriger Temperatur circa 40 Minuten garen. Gut ausquellen und abkühlen lassen. In der Zwischenzeit die Karotte schälen, in kleine Würfel schneiden und mit den Erbsen in etwas Gemüsebrühe bissfest garen. Restliche Zutaten klein schneiden und alles zusammen in einer Schüssel mischen. Mit dem Zitronensaft beträufeln und leicht salzen.

Für die Marinade alle Zutaten verrühren, Marinade über den Salat geben, Salat mischen, abschmecken und etwas ziehen lassen.

Kohlrabi-Apfel-Salat

Zutaten für 4 Portionen:

1 EL saure Sahne (10% Fett)
50 g Joghurt
2–3 EL Zitronensaft
1 Kohlrabi (360 g)
1 Apfel (150 g)
1 Zwiebel, gewürfelt
Petersilie, Dill
Salz, Pfeffer
1 Prise Zucker

Zubereitung:

Aus saurer Sahne, Zitronensaft, Joghurt und gehackten Kräutern eine Soße rühren und mit Gewürzen abschmecken.

Kohlrabi schälen und in kleine Würfel schneiden. Dann den Apfel mit warmem Wasser waschen, abtrocknen und in feine Würfel schneiden.

Beide mit den Zwiebelwürfeln unter die Salatsoße mengen.

Die beiden letzten Rezepte eignen sich auch sehr gut zum Mitnehmen!

Guten Appetit!

■ N-ERGIE

Energieeffizient heizen ohne zu investieren Komfortable Wärmelösung

Erstes Contracting-Angebot für Privatkunden in der Region

Seit dem 14. März 2014 genießt Eduard Vollkommer die Vorteile seiner neuen, energieeffizienten Erdgasheizung. Dem Nürnberger fiel der Abschied von seiner 23 Jahre alten Ölheizung besonders leicht, denn er wählte für sein Reihenhaus das N-ERGIE Angebot WÄRME KOMFORT – das erste Contracting für Privatkunden in der Region.

Mit WÄRME KOMFORT erhält der Hauseigentümer eine neue, moderne Erdgasheizung und kann diese die nächsten zehn Jahre oder länger nutzen. Anstatt in eine Heizungsanlage zu investieren, kauft Herr Vollkommer für diesen Zeitraum Wärmeleistung. Die Investitionskosten für das hocheffiziente Erdgas-Brennwertheizgerät mit einem Speicher-Wassererwärmer hätten sich inklusive Installation auf etwa 8.200 Euro belaufen. Anstatt dieser hohen Einmalzahlung leistet der Kunde nun monatliche Pauschalbeträge, die ihm den Rücken finanziell freihalten und kaum höher als beim Eigenbetrieb ausfallen.

Seine bisherige Ölheizung verbrauchte jährlich rund 23.400 Kilowattstunden (kWh) und kostete den Hausbesitzer zuletzt 2.200 Euro pro Jahr. Dazu kamen noch die Ausgaben für Wartung, Schornsteinfeger und Reparaturen, die besonders bei einer alten Heizung ins Gewicht fallen.

Die neue Heizung wird nur noch rund 17.550 kWh verbrauchen. Damit leistet Herr Vollkommer nicht nur einen Beitrag zum Klimaschutz, sondern senkt seine Jahreswärmeausgaben um annähernd 1.000 Euro auf 1.240 Euro.

Sämtliche zusätzliche Ausgaben für Wartung, Überprüfung durch den Schornsteinfeger, Reparaturen inklusive aller Ersatzteile und ein 24-Stunden-Notdienst im Störfall sind nun in der monatlichen Pauschale in Höhe von rund 112 Euro komplett enthalten. Dies gibt Herrn Vollkommer Planungssicherheit und spart Zeit und Ärger mit Handwerksrechnungen.

Alle Serviceleistungen kommen aus einer Hand. Der SHK-Handwerksbetrieb, der als Premium-Partner mit der N-ERGIE kooperiert, ist während der gesamten Vertragslaufzeit der Ansprechpartner des WÄRME KOMFORT Kunden: Er plant die neue Heizungsanlage fachgerecht nach den individuellen Anforderungen des Hauseigentümers, installiert sie, optimiert die Einstellung, wartet sie zuverlässig und repariert bei Bedarf.

„Meiner stinkenden Ölheizung wollte ich mich schon längst entledigen. Mit WÄRME KOMFORT betreibe ich praktisch kostenneutral eine energieeffiziente Heizungsanlage, gewinne Platz in

meinem Keller und muss mich um nichts mehr kümmern“, erklärt Eduard Vollkommer die Beweggründe für seine Entscheidung. Da Erdgasheizungen deutlich weniger Kohlendioxid als Ölheizungen ausstoßen, konnte der N-ERGIE Kunde aus dem CO₂-Minderungsprogramm eine Förderung in Höhe von 400 Euro in Anspruch nehmen. Mit diesem Programm unterstützt die N-ERGIE Investitionen ihrer Kunden in den Klimaschutz. Näheres zum CO₂-Minderungsprogramm unter www.n-ergie.de/CO2. WÄRME KOMFORT ist für Erdgasheizungen mit bis zu 50 Kilowatt Leistung möglich und kann auch mit einer Solarthermie-Anlage ergänzt werden. Weitere Informationen zu WÄRME KOMFORT mit einer Vergleichsrechnung unter www.n-ergie.de/WaermeKomfort.

Günstige Erdgasumstellung

Wem für WÄRME KOMFORT noch der Erdgasanschluss fehlt, kann mit der N-ERGIE Aktion „Schließ dich an!“ bis zu 3.000 Euro sparen: Der Erdgasanschluss des Netzbetreibers N-ERGIE Netz GmbH kostet im Rahmen dieser Aktion rund 2.000 Euro ein Preisvorteil von ca. 800 Euro. Für die Heizungsanlage gibt es über die Premium Partner bis zu 400 Euro Zuschuss von renommierten Herstellern. Das CO₂-Minderungsprogramm der N-ERGIE fördert die Umstellung mit bis zu 800 Euro und dazu kommt noch die Förderung durch das KfW-Programm 430 in Höhe von zehn Prozent der Investitionssumme.

Informationen zur Aktion „Schließ dich an!“ unter www.n-ergie.de/schliess-dich-an